

Neujahrsempfang der Gemeinde



Bürgermeister Eric Bänziger mit der Gastrednerin Gisela Splett

Rückblick und Ausblick sind die Schwerpunkte eines jeden Neujahrsempfangs. Mit einer gut besuchten Veranstaltung im evangelischen Gemeindehaus - in diesem Jahr ausnahmsweise am Freitagabend - ist die Gemeinde Weingarten in 2015 gestartet.

Prominente Gastrednerin war die Staatssekretärin im Landesministerium für Verkehr und Infrastruktur, Gisela Splett über „eine zukunftsfähige Mobilität“. Kritisch sah die Grünen-Politikerin den Schwerpunkt der Mobilität bundesweit immer noch auf dem Kraftfahrzeugverkehr mit allen seinen Auswirkungen: Lärm, zehn Tonnen CO₂-Emissionen pro Kopf und Jahr anstatt der angestrebten zwei, ein daraus resultierender Klimawandel und nicht zuletzt kaputtgefahrenen Straßen.

Um das angestrebte Ziel der CO₂-Reduzierung zu erreichen, müsse sich die Lebens- und Wirtschaftsweise im ganzen Land ändern, denn „Nachhaltigkeit ist mehr als die Errichtung von Windrädern“.

Fortsetzung auf Seite 3

DIESE WOCHE IN WEINGARTEN

Ausstellung im Rathaus „Malerei / Collagen“ der Künstlerin Christine Kaul
Mo.- bis Do. von 7.30 Uhr - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

18.01.: Bürger- und Heimatverein / Winterfeier / Kath. Gemeindezentrum / ab 14:30 Uhr
23.-25.01.: Ski-Club Stabil / Kinderfreizeit / Else-Stolz-Heim Bühl

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizei-posten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112
DRK-Leitstelle Blankenloch und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende	19292
Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal	
Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten: Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr	
Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:	
Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang), Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mittwoch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr; sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.	
Notfallpraxis Blankenloch , Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.	
Achtung! Ab 01.01.2014 kein Hausbesuchsdienst mehr durch die Notfallpraxis Blankenloch!	

Wochenenden: von Samstag 08:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr (ohne Voranmeldung)

Feiertage: 08:00 Uhr bis zum nächsten Tag 07:00 Uhr
Sollte jedoch ein Hausarztbesuch notwendig sein, bitte die Notfallpraxis Bruchsal, Tel. 07251/19292 anrufen!

Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefonischer Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blankenloch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

Apothekenbereitschaftsdienst



Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 17.01.2015 bis Freitag, 23.01.2015
Samstag, 17.01.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Sonntag, 18.01.: Apotheke St. Barbara, Sudetenstr. 20, Forst, Tel. 07251/12828

Montag, 19.01.: Südstadt-Apotheke, Hardfeldplatz 6, Bruchsal, Tel. 07251/81441

Dienstag, 20.01.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Mittwoch, 21.01.: Badenia-Apotheke, Friedrichstr. 27, Spöck, Tel. 07249/3497

Donnerstag, 22.01.: Michaelsberg-Apotheke, Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

Freitag, 23.01.: Apotheke am Rathaus, Rathausstr. 1 c, Blankenloch, Tel. 07244/9476360

Mittwochnachmittag: Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 125, 76356 Weingarten, Tel. 07244/704140

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lah-bw.de/ abgerufen werden

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

17.01. 08.00 Uhr - 19.01. 08.00 Uhr

Dr. Norbert Eger, Hauptstr. 124, Sulzfeld, Tel. 07269/301

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch unter dem Internet-Portal der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg unter <http://www.kzvbw.de/site/> abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundbetreuung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Frau Lorenzo und Frau Rapp
Bürozeiten: montags und mittwochs von 9.00 - 12.00 Uhr

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen,

Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel.

07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabebereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder

Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von

Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60 Mo. & Fr. 10 bis 12 und Mi. 15:30

bis 17 Uhr oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00

Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7, 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

Störungen



Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehtz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermelder: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!

Fortsetzung von Seite 1

Im Bereich Straßenbau arbeite Baden-Württemberg mehr daran, den Bestand instand zu setzen und zu erhalten, als neu zu bauen. Neue Straßenprojekte unterlägen einer Priorisierung. Steht auch Weingarten auf dieser Liste? Die schon in den 80er Jahren geforderte B-3-Umgehung sei 2004 aus der Bundesverkehrswegeplanung herausgefallen. Seit zehn Jahren sei die Beseitigung des Bahnübergangs Häcker im Gespräch und konkurriere mit über 700 anderen Projekten. Die von der Gemeinde gewünschte Unterführung koste rund 25 Millionen, eine UANberführung zehn Millionen. Das Planfeststellungsverfahren sei geändert, berichtete Splett und stellte für 2015 in Aussicht, das Regierungspräsidium werde dem Gemeinderat eine Visualisierung der Varianten vorstellen und die Beratung neu anstoßen. Dennoch sei Konzept der Landesregierung, den Anteil des ÖPNV und vor allem des Fahrradverkehrs mitsamt der dazugehörigen Infrastruktur erheblich zu steigern. Bürgermeister Eric Bänziger dankte der Staatssekre-



Rege Teilnahme am Neujahrsempfang der Gemeinde

tärin besonders dafür, dass sie die Südumfahrung angesprochen habe. Was Weingarten sonst noch bewegt, brachte er in der Begrüßung einiger Personen zum Ausdruck: Schulleiterin Karin Sebold als Leiterin einer florierenden Gemeinschaftsschule. Den neuen Leiter des Polizeipostens, Michael Schorpp,



Für gute Unterhaltung beim Neujahrsempfang sorgte das „Duo u.nikate“

mit dessen Person der Posten in alter Stärke erhalten blieb. Die Mitglieder des Gewerbevereins, die eine großartige Leistungsschau auf die Beine gestellt hatten und mit denen die Gemeinde seit dem Beitritt zum Tourismusverband Kraichgau-Stromberg die Diskussion einer Marketingkonzeption aufnehmen will und nicht zuletzt Birgit Schwegle von der Umwelt- und Energieagentur, aktuell im Sanierungsgebiet tätig. Er begrüßte die neuen Gemeinderäte - Kerstin Hartmann, Matthias Görner, Philipp Reichert, Jürgen Holderer und Carolin Holzmüller - und stellte ein kommunalpolitisch interessantes Jahr in Aussicht: Bau einer Seniorenwohnanlage im Ortskern mit einem Investitionsvolumen von über 25 Mio Euro, die Planung für ein Ärztehaus und die Unterbringung von rund 100 Asylsuchenden. Er sei zuversichtlich, dass eine sachorientierte Diskussion stattfinden und akzeptable Entscheidungen getroffen werden. Ein weiteres Thema in 2015, so Bürgermeister Bänziger, sei die Neuausrichtung der Winzergenossenschaft. Er begrüßte Weinkönigin Anna, für die es dieses Jahr Abschied zu nehmen gelte. Auf dem Wein- und Straßenfest stehe ein weiteres Mal die Neuwahl der Weinhoheiten bevor und er hoffe auf Bewerberinnen. „In Weingarten sind es derzeit 185 laufende Projekte, die es gilt, voranzubringen. Damit wird es auch 2015 nicht langweilig“, schloss der Bürgermeister.

Groovige Liedvorträge des „Duo u.nikate - Frau Färber und Herr Eichhorn - unterstrichen die angenehme gepflegte Atmosphäre zum Start ins neue Jahr.

5 Erdgas-Autos für „Kurse zum Glauben“

Am Montag 05.01.2015 wurden im Autohaus Morrkopf fünf Erdgas UP an Vertreter der Evangelischen Landeskirche in Baden und Evangelischen Kirche in der Pfalz übergeben. Die Fahrzeuge werden in den nächsten drei Monaten für 80 „Kurse zum Glauben“ werben, die in der Metropolregion Rhein-Neckar stattfinden. Herr Jochen Martin, Projekt- und Kulturmanager der Ev. Kirche in Karlsruhe und Landeskirche in Baden hat zusammen mit Sven Morrkopf den Einsatz der fünf Fahrzeuge organisiert. Der ev. Kirche ist besonders der Einsatz von umweltfreundlichen Fahrzeugen wichtig. Der Erdgas UP ist derzeit das sauberste Auto der Welt. Die groß angelegte Kampagne startet am 17. Januar um 17 Uhr in der Abflughalle des City-Airport Mannheim. Gastgeber sind der Kirchenpräsident der ev. Kirche der Pfalz, Christian Schäd, und der Landesbischof der ev. Kirche in Baden, Professor Jochen Cornelius-Bundschuh.



Die Große Seelsorgeeinheit ist vollzogen

Feierlicher Festgottesdienst zum Auftakt

Mit einem höchst feierlichen Gottesdienst, der in St. Michael Weingarten stattfand, haben die katholischen Kirchengemeinden Stutensee und Weingarten ihren Zusammenschluss zur Großen Seelsorgeeinheit vollzogen. Nun sind sie „Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten“. In jeder Minute des Gottesdienstes kam dieses gemeinsame Wollen, dieses Zusammengehörigkeitsgefühl und diese Aufbruchstimmung zum Ausdruck. Schon der Tag war stimmig gewählt. Der 11. Januar ist nicht nur ein Tag noch am Anfang des Jahres sondern auch das Fest der Taufe Jesu Christi. Pfarrer Jens Maierhof, bislang Kirchenoberhaupt in Stutensee, ist nun Leiter der neuen Kirchengemeinde und zelebrierte den Gottesdienst in wesentlichen Teilen.



Festgottesdienst zum Auftakt der großen Seelsorgeeinheit

Mit ihm am Altar waren der Weingartner Pfarrer Jürgen Olf und Pfarrer i.R. Peter Altenstetter. Der Gottesdienst hatte mit einem feierlichen Einzug mit Fahnen der beteiligten Kirchengemeinden und einer nicht enden wollenden Schar von Ministranten begonnen. Glasklar und pointiert ließen die vereinigten Kirchenchöre ihre Stimmen erschallen. Zahlreich füllten die Gottesdienstbesucher die Bänke, Seite an Seite standen Stutensees Oberbürgermeister Klaus Demal und Weingartens Bürgermeister Eric Bänziger. Olf verlas das Markus-Evangelium von Jesu Taufe im Jordan, Maierhof hielt die Predigt. „Warum musste Jesus noch getauft werden? Er war doch schon der Sohn Gottes“, begann er. „Um Jesus seiner Bestimmung zu übergeben“, fuhr er fort. So sollte auch mit diesem Auftaktgottesdienst die neue Kirchengemeinde ihrer Bestimmung übergeben werden. Unmissverständlich forderte Maierhof die Christen zur Beteiligung auf, um das kirchliche Leben in den Gemeinden zu stärken. „Wir sind Kirchengemeinde“ sagte er zu Beginn, „wir sind Christus“. Deutlich bezog er in seine Worte alle ein, diejenigen, die den Gottesdienst regelmäßig besuchen und diejenigen, die sich noch als Suchende fühlen. Um das künftige Zusammenwachsen unter den Menschen symbolisch zu bekräftigen, fassten sich alle beim Vaterunser an den Händen. Als weitere symbolische Bestätigung des Zusammenschlusses tru-

gen Ministranten beider Gemeinden Krüge zum großen Botich des am Fest der Erscheinung des Herrn geweihten Wassers. Die Krüge waren mit den Namen der Kirchengemeinde beschriftet und so vereinigten sich Wasser aus Büchig, Blankenloch, Friedrichstal, Spöck, Staffort und Weingarten zum gemeinsamen Weihwasser. Aber Zusammenwachsen bedeutet nicht vereinheitlichen und schon gar nicht vereinnahmen. Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden solle weiterhin Vielfalt bringen. Den BNN gegenüber betonte Maierhof unlängst, das kirchliche Leben solle trotz der Reform nicht vereinheitlicht werden, sondern weiterhin an jedem Ort stattfinden. Die organisatorischen Abläufe müssen noch endgültig geklärt werden, wichtig wird vor allem eine gute Terminplanung sein. Viele Weingartner und Stutenseer Katholiken hatten im Oktober an einer Busfahrt teilgenommen und die einzelnen Kirchengemeinden aufgesucht. Dieser erste Kontakt wurde jetzt vertieft. Ein Stehempfang nach dem Gottesdienst gab Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen.

Pfarrer Jens Maierhof

Jens Maierhof wurde 1967 in Kassel geboren. Von 1995 bis 1998 war er als Gemeindefereferent in Karlsruhe tätig, bevor er in Freiburg sein Theologiestudium aufnahm. 2005 wurde er in Freiburg zum Priester geweiht.

Nach verschiedenen Stationen als Vikar in Mosbach, Rheinfeldern und Kraichtal-Elsenz übernahm er 2012 als erste eigene Pfarrei die Leitung der Seelsorgeeinheit Stutensee.

Sein Anspruch ist, „den ihm anvertrauten Menschen ein Obdach für die Seele anzubieten“. Er will „mit anderen Menschen in seiner Seelsorgeeinheit Christus ein Gesicht geben“ und er ist neugierig auf Menschen, die sich (noch) nicht der Kirche zugehörig fühlen.

Pfarrer Jürgen Olf wird noch bis zu seinem Ruhestand in 2016 in Weingarten wohnen und dort als Pfarrer weiter tätig sein. Die Gottesdienste bleiben zunächst erhalten.



Pfarrer Jens Maierhof, Leiter der neuen Kirchengemeinde

Kinder sammeln für Kinder

Die Sternsinger waren unterwegs

„Meiner Ansicht nach ist es dieses Modell ‚Kinder für Kinder‘, also dass Kinder sammeln um ihre Gleichaltrigen weltweit zu unterstützen, was Kinder dazu motiviert, bei den Sternsängern überhaupt mitzumachen“, vermutet Uschi Holzinger. Sie betreute in diesem Jahr die Weingartner Sternsinger - die Gruppe aus Stutensee, mit deren katholischen Kirchengemeinden Weingarten mittlerweile eine Seelsorgeeinheit bildet, wurden bereits am 3. Januar ausgesandt - und sie habe „überhaupt keine Schwierigkeiten gehabt, Kinder zu finden“.

Im Gegenteil, etliche vom letzten Jahr seien dabei geblieben und jüngere Geschwisterkinder dazu gekommen, berichtet sie freudig. So waren es 25 Kinder, die sich am gestrigen Nachmittag auf den Weg machten, um Segen zu bringen. Sie trugen die Gewänder der Heiligen Drei Könige und waren Segensbringer in zweifacher Form: sie besuchten die Familien, bei denen sie eingeladen waren und schrieben die Inschrift „Christus mansionem benedicat“ mit geweihter Kreide an den Türrahmen. Im alljährlich gleichen Ablauf erbitten die Sternsinger daraufhin eine Geldspende, die über das weltweit organisierte Netz des Kindermissionswerks „Dreikönigssingen“ zahllosen Kinderhilfsprojekten in aller Welt zu Gute kommt. In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto „Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit“. 842 Millionen Menschen müssen weltweit hungern, war im Gottesdienst zu hören. Betroffen seien davon am meisten Kinder. Jedes dritte Kind auf den Philippinen ist mangelernährt, denn viele Familien können eine gesunde Ernährung für ihre Kinder einfach nicht bezahlen. Sie arbeiten nicht auf eigenen Feldern, sondern als Landarbeiter für den Export und werden schlecht bezahlt. So gibt es jeden Tag Reis, der zwar satt macht, aber nicht

genügend Nährstoffe liefert. Die Sternsinger versuchen, mit einfachen Mitteln Abhilfe zu schaffen. Die Suarez-Schule, die der Junge auf dem Plakat, der elfjährige Jerec, besucht, hat einen von den Sternsängern finanzierten Gemüsegarten.

Dort ziehen Schüler und Lehrer ausreichend Gemüse, um daraus für die Schüler gesunde Mahlzeiten zuzubereiten. Das erworbene Wissen geben die Schüler ihren Familien weiter. In einem feierlichen, von Pfarrer Jürgen Olf geleiteten Aussendegottesdienst, den die Jungen und Mädchen mit eigenen Liedern und Fürbitten mitgestalteten, wurden Wasser und Kreide gesegnet und die Sternsinger mit Gottes Segen auf ihren Dienstweg ausgesandt.



Auch in Weingarten waren am Dreikönigstag die Sternsinger unterwegs, um für das Kindermissionswerk Spenden zu sammeln. 25 Kinder waren zu diesem Dienst bereit.

Fünf Jahre Kita „Blauland“



„Fünf Jahre Blauland“: Mit einem informativen „Tag der Offenen Tür“ feierte die Kindertagesstätte im Weingartner Wohngebiet „Auf der Setz“ ihr fünfjähriges Bestehen. Die Einrichtung, die 2012 nach erheblichen Umbauarbeiten in den Räumen einer ehemaligen Arztpraxis gestartet ist, bietet insgesamt 20 Kindern in zwei Gruppen Platz, einschließlich zweier Sharingplätze. Sieben Erzieherinnen teilen sich die anspruchsvolle Aufgabe der frühkindlichen Betreuung und schaffen eine sehr familiäre und warme Atmosphäre. Zur Einrichtung gehören zwei Gruppenräume mit jeweils

einer zweiten Spielebene, die mit zum Besteigen, Verstecken und Kuschneln einlädt. „Wir legen sehr viel Wert auf Selbstständigkeit“ sagt Leiterin Brit Guglielmi, die Einrichtung ist entsprechend angepasst. Im Schlafraum hat jedes Kind seinen festen Platz, immer denselben Nachbarn, das schafft Vertrauen. „Die Eltern werden über einen Passus im Vertrag zur Mithilfe bei Arbeitseinsätzen verpflichtet“, berichtet die Leiterin des Familienzentrums „Allerdings“, Susanne Neipp-Bilgenroth, in dessen Trägerschaft das „Blauland“ steht. Äußerst behutsam werden die Kleinen an das Leben in der Kita gewöhnt, Schritt für Schritt, immer in enger Absprache mit den Eltern. Die Eingewöhnungsphase dauert bis zu acht Wochen.



„Freundeskreis Asyl“ nimmt die Arbeit auf

Die Grüne Liste Weingarten will den in rund dreistelliger Zahl zu erwartenden Flüchtlingen eine „Willkommenskultur“ entgegenbringen. Dazu hat sich auf ihre Anregung ein „Freundeskreis Asyl“ gebildet, der in einer ersten Versammlung unter der Gesprächsleitung von Kreisrätin Christine Geiger und Gemeinderätin Monika Lauber konkrete Formen angenommen hat. Zwischen 60 und 70 Personen waren zu diesem ersten Treffen gekommen, um auf irgendeine Art ihre Hilfe anzubieten. Obwohl es noch nicht aktuell sei, sagte Geiger, sei es sinnvoll sich auf die Ankunft von rund 100 Personen vorzubereiten, die Weingarten in 2015 und 2016 in Erst- und Anschlussunterbringung aufzunehmen habe. Dazu ist die Gemeindeverwaltung jetzt schon auf der Suche nach leer stehende Immobilien. Angestrebt seien Grossunterkünfte an zwei Standorten. Im Frühjahr werde es eine entsprechende Informationsveranstaltung geben. Die Leiterin des Ordnungsamts, Ulrike Gaum, und Ansprechpartnerin des Freundeskreises, war erfreut über die große Resonanz, die auch die Veranstalter in diesem Ausmaß nicht erwartet hatten. Dann berichtete Gastredner Patrick Jutz vom Arbeitskreis Asyl Ettlingen von seinen Erfahrungen. Er brachte den Begriff der „Willkommenskultur“, soll heißen, dass Gemeinde und Landkreis sich um profane Dinge kümmern, während der Freundeskreis Sprachkurse organisiert, Begegnungsabende, Kontakte und Beratungen vermittelt. Der Arbeitskreis habe 2012 mit der Arbeit begonnen, als 120 Flüchtlinge in Ettlingen angekommen seien. Mittlerweile habe Ettlingen entsprechend dem Schlüssel „ein

Prozent der Einwohnerzahl“ 314 Personen zu erwarten. Eine ihrer ersten Aktivitäten sei die Erstellung einer rund 20 Seiten umfassenden Infomappe über die für die Neankömmlinge wichtigsten Hilfsangebote gewesen, die in sieben Sprachen übersetzt wurde. Als zweites habe sich der Arbeitskreis in einem „interkulturellen Training“ mit den Vorstellungen von Muslimen und Hindus befasst.

Kernpunkte ihrer Arbeit seien mittlerweile Vermittlung und Beratung, von der kostenlosen Rechtsberatung bis zum Fahrradreparaturservice. Die zahlreichen Fragen der Teilnehmer galten unter anderem den Anspruchsberechtigungen Asylsuchender betreffend Arbeit, Bankgeschäften, Einkaufen an der Tafel, aber auch den Möglichkeiten Ehrenamtlicher zur Unterstützung bei Wohnungssuche, Kindergartenbesuch und Vereinskontakten. Der kompetente Referent verschwieg nicht, dass es bei aller Hilfsbereitschaft vermieden werden sollte, Asylanten vor deutschen Einwohnern, die sich in ähnlich sozialer Lage befänden, zu bevorzugen, beispielsweise im Bereich günstiger Wohnungen. Christine Geiger meinte dazu, im Vorfeld müsse Akzeptanzbereitschaft gegenüber den Ankommenden gefördert werden, um ein Willkommensklima zu erreichen. Dann sollen Teams gebildet werden, die die Hilfe in unterschiedlichen Bereichen strukturieren.

Noch am selben Abend fanden sich acht Anwesende bereit, in einem vorläufigen Führungsteam mitzuarbeiten. Nähere Auskünfte erteilt Ulrike Gaum unter u.gaum@weingarten-baden.de.

Weihnachten mit Herz - Ein schöner Erfolg

Was gibt es Schöneres als strahlende Kinderaugen? Diese Frage hatte die drei Initiatorinnen Margit Hartmann, Erika Hornfleck und Friederike Schmid dazu bewegt, anlässlich des letzten Weihnachtsfests die 1. Weingartener Weihnachtsbaum-Wunschaktion ins Leben zu rufen, zusammen mit der Gemeindeverwaltung Weingarten unter Bürgermeister Eric Bänziger und dem AWO Ortsverein Weingarten.

Mit der Aktion sollte Weingartner Kindern, deren Familien finanziell momentan nicht so gut gestellt sind, mit einem Weihnachtspäckchen eine kleine Freude bereitet werden. Und das war ein voller Erfolg.

Besonders erfreulich war, dass die Spendenbereitschaft der Weingartner viel größer war, als es Wunschzettel gab. So mussten einige Weingartner Bürgerinnen und Bürger enttäuscht feststel-

len, dass bereits nach dem ersten Tag kein einziger Wunschzettel mehr an dem im Rathausfoyer aufgestellten Weihnachtsbaum hing!

Es soll in jedem Fall auch zum Weihnachtsfest 2015 wieder eine solche Weihnachtsbaum-Wunschaktion geben. Vielleicht können dann auch die bis dahin in Weingarten aufgenommenen Flüchtlingsfamilien berücksichtigt werden.

Eine Aktion unterstützt durch



Ortsverein
Weingarten



Amtliche Bekanntmachungen

ÖFFENTLICHE FESTSETZUNG DER GRUNDSTEUER 2015

I. Festsetzung der Grundsteuer 2015

1. Für alle Steuerschuldner, bei denen für das Jahr 2015 keine Änderung in der Steuerfestsetzung eingetreten ist, wird die Grundsteuer 2015 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Die Festsetzung erfolgt gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes in der Fassung vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert am 19. Dezember 1998 (BGBl. I S. 3836). Die Höhe des Grundsteuerbetrages ergibt sich aus dem zuletzt schriftlich ergangenen Grundsteuerbescheid.

2. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

II. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2015 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben an die Gemeinde Weingarten (Baden) zu zahlen.

III. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese durch öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bürgermeisteramt Weingarten (Baden), Marktplatz 2, 76356 Weingarten schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Der Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass die im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuermessbescheid getroffenen Entscheidungen unzutreffend seien. Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben.

Weingarten, den 13. Januar 2015

Eric Bänziger
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, bietet regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr
im Rathaus Weingarten

Der nächste Termin findet am 27.01.2015

im Raum Katzenberg statt.

Zur Pflegeberatung bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation, Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

Telefon: 07244 - 9 41 11

Fax: 07244 - 74 02 02

Mail: sosta.stutensee-weingarten@web.de

Sperrung Ringstraße - Heinrich-Brunner-Straße 16. - 18.1.2015

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,
liebe Verkehrsteilnehmer,**

von **Freitag, 16. Januar 2015, 08.00 Uhr bis Sonntag, 18. Januar 2015, 18.00 Uhr** werden aufgrund der Finalkämpfe der SV Germania auf dem Festplatz folgende Straßen gesperrt:

Ringstraße zwischen Mozartstraße und Kanalstraße Heinrich-Brunner-Straße

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger/Bürgermeister

Sperrmüllbörse

Folgendes wird kostenlos abgegeben:

- Meerschweinchen-Außenstall und -Käfig, Tel. 1787
- Schlafzimmerelemente (Rattan), Doppelbett (2 x 2 m), dreiteiliger Schiebetürenschränk mit Spiegel,
- 2 Nachttische, 4-Sitzer Sofa, 2-Sitzer Sofa, Tel. 3941

Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.

Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Zwei Schlüssel mit Schlüsselband; Fundort: Uhlandstraße
- Einzelner silberner Ohrring;
Fundort: Am Bach beim Seniorenzentrum
- Brille (schwarzes Gestell);
Fundort: Bruchsaler Straße (Nähe Volksbank)



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (01/2015)
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 19. Januar 2015, 18:30 Uhr,
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauanfragen
 - 1.1 Bauvoranfrage zur Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses, Eisbergweg 7
Flst.-Nr. 17687
 - 1.2 Umbau und Erweiterung von Räumlichkeiten, Max-Becker-Str. 5, Flst.-Nr. 14896/1
2. Antrag der CDU-Fraktion vom 25.06.2014 bzgl. der Qualitätsprüfung von Brunnen-Grundwasser auf Gemarkung Weingarten;
hier: Ergebnisbericht stichprobenartiger Grundwasseruntersuchungen
3. Hochwasserschutz;
hier: Ergebnisse aus der Prüfung der Grabensysteme nördlich der Bahnhofstraße
4. Spielplatzkonzeption 2015;
hier: Anschaffung von Spielgeräten für den Spielplatz „Haydnstraße“
5. Informationen des Vorsitzenden einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
6. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 15.12.2014

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung

Weingarten (Baden), 15.01.2015

Eric Bänziger
Bürgermeister

ENTSCULDIGUNG !

Die DG Druck möchte sich bei allen Lesern der TBR, die die Ausgabe 1 / 2 2015 nicht erhalten haben, entschuldigen. **Leider fehlen uns 4 Träger.**

Wir arbeiten mit Hochdruck daran dies zu ändern.

Helfen Sie mit, motivieren Sie Bekannte oder Freunde, es ist keine Schande ein wenig Taschengeld zu verdienen.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros

(Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag 07.30 - 18.00 Uhr
Freitag 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0

Öffnungszeiten des Ortsbauamtes

Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags 08.30 - 12.00 Uhr
Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Öffnungszeiten des Rathauses

(Grundbuch-, Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)

Montag - Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Im UG der Turmbergschule,
Schulstraße 2, 76356 Weingarten
Tel. 722994, e-mail: bibliothek@weingarten-baden.de

**Gemeinde-Bibliothek
Weingarten**

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
8:30 - 12:00 Uhr und 16:00 - 18:00Uhr

In den Schulferien geschlossen!

Neu: Besuchen Sie auch unseren Online-Katalog

www.weingarten-baden.de/Bibliotheken.html → Klick auf den Fuchs „Findus“.

Recyclinganlage Dörnig

Winter-Öffnungszeiten vom 01.11. bis 31.03.

Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr

Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und
Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Bevölkerungsstand der Gemeinde Weingarten im Monat November 2014

	männlich	weiblich	Gesamt
Stand Monatsanfang	4.918	5.165	10.083
Geburten	7	7	14
Zuzüge	23	21	44
Todesfälle	2	5	7
Wegzüge	22	26	48
Stand am Monatsende	4.924	5.162	10.086



Polizeiposten Weingarten
und
Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise

**Ölspur am 31.12.2014 auf der Werner-Siemens-Straße
und der Landesstraße 559**

Am Mittwoch, 31.12.2014 (Silvester) gegen 11.00 Uhr wurde im Bereich der Landesstraße 559 eine größere Ölspur festgestellt. Die Ölspur zog sich von der Ringstraße, Dörnigstraße, Rudolf-Diesel-Straße bis in die Werner-Siemens-Straße. Die Absicherungs- und Reinigungsarbeiten machten einen umfangreichen Einsatz der Polizei, der Feuerwehr, des Bauhofes und einer Fachfirma notwendig, so dass Kosten in Höhe von rd. 8.500 € entstanden sind. Leider konnte der Verursacher bislang nicht festgestellt werden. Zeugen, welche in diesem Zusammenhang Personen oder Fahrzeuge beobachtet haben und Hinweise auf den oder die Verursacher geben können, werden gebeten, sich beim Ordnungsamt unter der Telefonnummer 07244/702060 oder beim Polizeiposten Weingarten unter der Telefonnummer 07244/2347 zu melden.

Wohnungseinbruch

Bereits am Samstag, 03.01.2015, in der Zeit zwischen 16:00 und 19:00 Uhr, wurde in ein Einfamilienhaus Im Herrschaftsbruch eingebrochen. Der oder die Täter drangen unter Zuhilfenahme von Hebelwerkzeug gewaltsam in das Haus ein und entwendeten Schmuck von nicht unerheblichem Wert.

Wer an diesem Tag Personen oder Fahrzeuge wahrgenommen hat die sich in irgendeiner Form auffällig oder verdächtig verhielten, möchte sich bitte mit dem Polizeiposten Weingarten, Tel.: 07244/2347, in Verbindung setzen.



Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

allgemeine Badezeit

nur Vereine	
15.00-21.00 Uhr	
15.00-21.00 Uhr	
14.00-15.00 Uhr***	
Frauen, Mutter und Kind	
14.00 Uhr Wassergymnastik	
nur Vereine	
14.00-21.00 Uhr	
18.00 Uhr Wassergymnastik	
13.00-19.00 Uhr	
09.00-15.00 Uhr	
von 13.00-15.00 Uhr	
Kinderspielnachmittag	

Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif****	2,50 €
---------------------	--------

Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

** Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

*** Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

**** ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

Ab sofort muß Papier getrennt von Kartonagen und Pappe entsorgt werden. Im Wertstoffhof stehen jetzt Container getrennt für Papier und Pappe / Kartonagen zur Verfügung. Bitte achten Sie künftig auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend.

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen (Achtung! Getrennte Container für Papier und Kartonagen!) Bitte achten Sie auf eine getrennte Anlieferung und sortieren bereits zu Hause entsprechend!
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer..)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Rücknahme von Althandys
Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden) · Telefon 07244-70200
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210

Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8
76356 Weingarten (Baden) · Tel.: 07244-70210
www.turmberggrundschau.de
info@turmberggrundschau.de

Bankverbindung:

Volksbank Karlsruhe · BIC: GENODE61KA1
IBAN: DE98 6619 0000 0010 2283 52

Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro
E-Paper Version 22,35 Euro
Kombi-Version 28,50 Euro
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich

Impressum

Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

FILMABEND

23. Januar, 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus
he Age of Stupid - warum tun wir nichts?

Das ist der Titel eines britischen Doku-Dramas, das der ökumenische Kreis Eine Welt am Freitag, den 23. Januar um 19:30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus zeigt.

Der Klimawandel schreitet immer weiter fort, die Klimakonferenzen bringen nur dürftige Ergebnisse, was wir zuletzt wieder beim Klimagipfel in Lima gesehen haben.

Warum haben wir den Klimawandel nicht aufgehalten, als wir noch die Möglichkeit dazu hatten? Das fragt sich in „The Age of Stupid“ der Oscar-nominierte Schauspieler Pete Postlethwaite. Als alter Mann lebt er ganz allein in der völlig zerstörten Welt des Jahres 2055 und betrachtet Archivmaterial aus dem Jahr 2008: Darin werden wir mitgenommen in das Leben eines britischen Windfarmers, des Chefs einer indischen Fluglinie, einer nigerianischen Medizinstudentin, eines französischen Bergführers, irakischer Flüchtlingskinder und eines Paläontologen, der für Shell arbeitet. Wir begleiten sie drei Jahre lang durch Amerika, England, Indien, Nigeria, Jordanien und die Alpen.

Herzliche Einladung zu einem bewegenden Film, zu dessen Premiere 2009 in New York Kofi Annan in einer Fahrraddriksch kam, um ein Zeichen zu setzen.

Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten: Trauercafé - Einladung zur Begegnung für Menschen in Trauer

- Der Trauer Raum und Zeit geben.

- Verständnis und Mitgefühl in einem geschützten Rahmen finden.

Nächster Termin: Sonntag, 25. Januar von 15:00 - 16:30 Uhr im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 07203/922577 oder E-Mail: ingrid.bruetsch@web.de.

Ansprechpartnerin für das Trauercafé ist Frau Ingrid Brütsch.



Ökumenische
Hospizgruppe
Walzbachtal/Weingarten

Begleitung schwerkranker,
sterbender und trauernder
Menschen

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Referent: Jürgen Strube
Notar i.R.

Mittwoch, den 28. Januar 2015
um 20:00 Uhr
im kath. Gemeindehaus Jöhlingen
(Martinussaal) neben der kath. Kirche

Wegen einer Mitfahrgelegenheit nach Jöhlingen wenden Sie sich bitte an:
Gabriele Streit, Tel.-Nr. 07244/8482

Träger der Ökumenischen Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:
Förderverein für caritativ-diakonische Dienste e.V.
Kreuzstr. 2, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen

Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirche



Zum 169. Mal beten in dieser Woche Christen aus evangelischen Kirchen, Freikirchen und Gemeinschaften weltweit miteinander, auch hier in Weingarten. Jeden Abend um 19 Uhr treffen wir uns aus der Evangelischen Kirchengemeinde, dem CVJM, der Liebenzeller Gemeinschaft und der Freikirche Lebenswerk im Andere Keller im Gemeindehaus, um gemeinsam die Welt ins Gebet zu nehmen. Der Leitfaden dazu ist in diesem Jahr das Vaterunser, das wohl bekannteste Gebet überhaupt.

Was macht dieses zentrale Gebet der Christen so besonders? Es ist das einzige Gebet, das Gott selbst spricht! Der Gottessohn Jesus richtet es an den Vatergott. Und wir sind eingeladen, mit ihm so zu beten.

Jesus leiht uns seine Worte und nimmt uns mit hinein in seine einzigartige Beziehung zu Gott, die von Liebe und Vertrauen geprägt ist. Seit zwei Jahrtausenden verbindet das Vaterunser Christen rund um den Erdball. Und es eröffnet Zukunft, weil es die Ewigkeit in den Blick nimmt: „Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.“

Unsere Zeit, auch unsere Lebenszeit, ist ein Teil davon.

Es ist eine gute Tradition, das Vaterunser täglich zu beten- am Beginn oder am Ende des Tages, wenn die Glocken läuten. Heute und morgen Abend noch können Sie zu uns stoßen zum gemeinsamen Beten - Sie sind herzlich eingeladen!

Herzliche Grüße, Bettina Fuhrmann, Pfarrerin

Termine

Donnerstag, 15. Januar

10:00 Uhr Junge Alte im Gemeindehaus

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

Freitag, 16. Januar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:00 Uhr Allianzgebet im a`Keller

Sonntag, 18. Januar

9:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10:00 Uhr Gesamtgottesdienst in der Kirche - Dekan Dr. Martin Reppenhagen und Pfarrerin Bettina Fuhrmann

Anschließend Gemeindeversammlung in der Kirche

Montag, 19. Januar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:30 Uhr EAN im Gemeindehaus

Dienstag, 20. Januar

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

Mittwoch, 21. Januar

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus

20:00 Uhr Koreakreis im Gemeindehaus

Freitag, 23. Januar

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:30 Uhr Filmabend im Gemeindehaus

Sonntag, 25. Januar

10:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11:00 Uhr ak`zente-Gottesdienst im Gemeindehaus

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

Hinweise

Einladung zur Gemeindeversammlung am 18. Januar in der Kirche

Im Namen des Kirchengemeinderats lädt Dekan Dr. Martin Reppenhagen zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 18. Januar im Anschluss an den Gottesdienst ein.

Tagesordnung

1. Wahl des Vorsitzenden

2. Information zur aktuellen Situation

3. Verschiedenes

ean und Evangelische Kirchengemeinde Weingarten laden ein:
Montag, 19. Januar, 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus
TTIP - Was kommt auf uns zu - Wie wollen wir leben?

Podiumsgespräch zum geplanten „transatlantischen Freihandels- und Investitionsabkommen“ mit zwei kurzen Einführungspositionen

Teilnehmer/Innen

Prof. Gabriel Felbermayr, ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, München; Dr. Harald Klimenta, attac; Daniel Caspari, CDU, MdEP, Sprecher der EVP-Fraktion im Außenhandelsausschuss; Gabriele Katzmarek, SPD, MdB; Wolfgang Deinlein, Mitglied der Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft.

Moderation: Siegfried Strobel, Akademiedirektor, Evangelische Landeskirche

Herzliche Einladung zu einer hochaktuellen und kompetent besetzten Veranstaltung im Evangelischen Gemeindehaus in Weingarten.

Am **21. Januar** trifft sich **der Gesprächskreis um 20.00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.**

Wir werden uns mit zwei Predigten über die Hochzeit zu Kanaan, Johannes 2, Vers 1-11, auseinandersetzen.

Die erste Predigt wurde am 19. Januar 1533 von Dr. Martin Luther in seinem Haus gehalten, die zweite hat Professor Christoph Markschies, Humboldt Universität Berlin, im evangelischen Magazin Chrismon im Januar 2015 veröffentlicht.

Zu diesem Gespräch sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer, Tel. 2510

Gottesdienste und Veranstaltungen in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

GROSSE NAMEN

Diese Woche hat es in sich.

Lauter große Namen zieren den Heiligenkalender. Die römischen Märtyrer Fabian und Sebastian, der eine Papst, der andere Offizier. Fabian hat Rom in 7 Stadtbezirke eingeteilt, mit Diakonen als Leiter, zur Versorgung der Armen. Sebastian ist Namensgeber der berühmten Katakomben an der Via Appia, die zeitweise auch Grabstätte von Petrus und Paulus gewesen ist. Priska und Agnes, zwei jugendliche Frauen mit imponierendem Standvermögen. Auch nach Agnes ist eine Katakomben benannt. Vinzenz, Diakon in Saragossa, ebenfalls Märtyrer. Dazu die Märtyrer Patroklos aus Troyes und Anastasius aus Persien.

Nicht vergessen dürfen wir daneben die heimischen Heiligen, Meinrad, der Klausner von Kloster Einsiedeln, und der Konstanzer Heinrich Suso, ein großer Mystiker seine Zeit. Fairerweise muss ich jetzt auch noch 27 weitere, weniger bekannte Heiligen dieser Woche erwähnen. Dazu Vinzenz Pallotti in Rom. Seine Ordensgründung ist uns in Bruchsal hinreichend bekannt. Dann Franz von Sales, der gelassen heitere Gelehrte, überzeugender Bischof von Genf in schwieriger Zeit. Zusammen mit Johanna Franziska de Chantal hat der erst die Salesianerinnen, dann die Salesianer gegründet, ebenfalls ein Orden für die Jugend.

Alle diese Leute waren leuchtende Zeichen der Ehrfurcht vor Gott und der Achtung vor den Menschen. Beides gehört zusammen und war einmal Prägemerkmal einer hohen christlichen Kultur in Europa. Das Heilige wurde als Tabu gehütet. Heute darf sich jeder Schmierfink am Heiligen seine niedrigen Instinkte abarbeiten und kann dann noch zum Held der Freiheit werden in einem Europa, dessen Werte darin bestehen, keine Werte mehr zu haben. Wer sich auf diese Weise der Banalität preisgibt, darf sich über eine wachsende Verrohung nicht wundern.

Gesegneten Sonntag und eine gute Woche! Ihr Pfarrer Jürgen Olf

Gottesdienste

Freitag, 16. Januar:

18:15 Uhr Rosenkranz

Samstag, 17. Januar:

18:30 Uhr Messfeier St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)

Gebetsanliegen: Helmut und Rosa Modery;

Votivanliegen zum Hl. Josef

Sonntag, 18. Januar - 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS:

10:00 Uhr Messfeier St. Michael, Weingarten (Pfr. Olf)

10:00 Uhr Religiöse Kinderstunde im Haus „Pabst“, Kirchstraße 4
Thema: „Die Bergpredigt - Teil 1“

10:00 Uhr Messfeier St. Elisabeth, Friedrichstal (Pallotiner-Pater)

10:00 Uhr Messfeier St. Josef, Blankenloch (Pfr. Altenstetter)

18:30 Uhr Messfeier St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Altenstetter)

Dienstag, 20. Januar - Hl. Fabian und Hl. Sebastian:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

Mittwoch, 21. Januar - Hl. Meinrad und Hl. Agnes:

09:00 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz

16:30 Uhr Erstkommunion 2015: WeG-Gottesdienst in der Kirche

Donnerstag, 22. Januar - Hl. Vinzenz Pallotti:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

Freitag, 23. Januar:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Messfeier

Termine/Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags

nach dem Gottesdienst **bis 11:45 Uhr** sowie **dienstags von 15:30**

Uhr bis 17:00 Uhr und **donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.**

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Montag, 19. Januar:

14:00 Uhr KFD: Treffpunkt am Gemeindezentrum zur Abfahrt nach Karlsruhe, Pfarrkirche St. Hedwig, Königsberger Straße 55 (Waldstadt). Dort Führung durch die von Emil Wachter gestaltete Kirche. Danach Einladung durch die KFD-Frauen Waldstadt zu einem gemütlichen Beisammensein. Wegen Mitfahrgelegenheit bitte bei Frau Bohr, Telefon: 86 89 anrufen.

20:00 Uhr Meditationsgruppe im Haus „Pabst“ - telefonische Auskunft bei Susanna Melzer, Telefon: 07249 - 95 59 06

Dienstag, 20. Januar:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

20:00 Uhr Taufvorbereitung **im Pfarrbüro Weingarten** **Mittwoch, 21. Januar:**

14:30 Uhr Seniorengymnastik in Weingarten

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

Donnerstag, 22. Januar:

20:00 Uhr Erste gemeinsame PGR-Sitzung der Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten **in Staffort**



Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

Mittwoch**20.00 Uhr: Gebetsabend****Donnerstag****19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4****Freitag****19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis****20.00 Uhr: Hauskreis****Sonntag (im Januar teilw. geänderte Orte und Uhrzeiten)****17.30 Uhr: Gottesdienst****Jugendarbeit:****Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.****Gottesdienstplan****18.01., 17:30 Uhr: Uwe Feil****25.01., 17:30 Uhr: Pfrn. Bettina Fuhrmann (Gottesdienst mit Taufe)****Hinweise:****Alpha-Hauskreis****16.01.: bei Enderle, Friedrich-Wilhelm-Str. 33****30.01.: bei Häcker, Sperlingweg 4****Hauskreis am Freitag****23.01. bei Winheim, Mozartstr. 23****30.01. bei Schneider, Friedrich-Wilhelm-Str. 40****Kontakt:****Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten****Jöhlinger Str. 2a****76356 Weingarten****Tel.: 07244-5407259****Internet: weingarten.lgv.org****Evangelische-Freikirchliche Gemeinde**www.lebenswerk-weingarten.de**Lebenswerk Weingarten****Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)****Jöhlingerstr. 116****GEMEINSAM GOTT ERLEBEN****Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!****Seien Sie herzlich willkommen und besuchen sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!****Wir freuen uns über Ihren Besuch.****Gottesdienste im Januar****Sonntag 18. Januar - 10.00Uhr****Predigt: Jörg Krahnert****Sonntag 25. Januar - 10.00Uhr (Abendmahl)****Serie: Ein Blick hinter die Kulissen****Offenbarung 1, 9-20****St. Pohl****Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt****Kids4Jesus (3-6 Jahre)****Xplorer (7-11 Jahre)****Next Generation Leader (12-14 Jahre)****14 täglich parallel zum Gottesdienst****Gottesdienste im Haus Edelberg****Am 2. Sonntag des Monats****VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN****FRAUENFRÜHSTÜCK****28. Februar - 9.30 Uhr****Lebe leichter - lass los, was dich beschwert**

Referentin: Beate Nordstrand

Wer sehnt sich nicht nach einem Leben mit mehr Leichtigkeit? Wie viele Umstände stehen uns in unserem Alltag oft im Weg, beschweren uns und führen dazu, dass wir zu viel Ballast mit uns herumzuschleppen? Ist es möglich, sein Leben leichter zu leben?

Eintritt 12 Euro - Tel.: 07224-722917

**Kleingruppen**

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Freitags ab 17.30 Uhr

-

Weitere Infos: www.rr276.de

-

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr - 21.00 Uhr

-

Weitere Infos:**Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116****Telefon: 07244/722917****Neuapostolische Kirche**

Samstag, 17.01.2015

10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 18.01.2015

09:30 Gottesdienst

09:00 Probe Jugendorchester in Friedrichstal

09:30 Probe Jugendchor in Friedrichstal

10:30 Gottesdienst für die Jugend in Friedrichstal

Montag, 19.01.2015 18:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

Dienstag, 20.01.2015 20:00 Chorprobe in Bruchsal

Mittwoch, 21.01.2015 20:00 Gottesdienst

Sonntag, 25.01.2015 09:30 Gottesdienst mit Bezirksapostel Ehrich in KA-Mitte

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>**Wir brauchen Sie !**

Egal wie alt Sie sind, wenn Sie rüstig und zuverlässig sind und gerne spazieren laufen, dann sind Sie genau die Person die wir suchen.

Melden Sie sich bei uns um unser Team der TBR Träger zu ergänzen.

Dieses Team besteht aus 14 Personen, sind Sie eine davon.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, bei dem Sie weitere Details erfahren.

Telefon: 07244 / 70210

Abfallwirtschaft

Termine der Müllabfuhr verschieben sich im Januar

Der Abfallwirtschaftsbetrieb macht darauf aufmerksam, dass sich durch die Feiertage zum Jahreswechsel die gewohnten Abfuhrtage bis in den Januar hinein verschieben. Alle Verschiebungen sind in den Abfuhrkalendern bereits berücksichtigt.

Die Abfuhr in Weingarten verschiebt sich wie folgt:

Abfuhr der Restmülltonne am Samstag, 17. Januar 2015

Abfuhr der Wertstofftonne am Freitag, 23. Januar 2015

Die Abfallgefäße müssen jeweils bis spätestens 6 Uhr zur Leerung bereit stehen

Die Abfuhrtermine können im Internet unter www.awb-landkreis-karlsruhe.de auch online abgerufen werden und sind auch vor Ort bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung erhältlich.

Sollte nach den Feiertagen die Restmülltonne nicht ausreichen, empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb die Nutzung eines Restmüllsacks, der gegen eine Gebühr von 7 EUR bei der Gemeinde- oder Stadtverwaltung erhältlich ist und bei der nächsten Restmüllabfuhr neben die Tonne gestellt werden kann; die Abfuhr kostet nichts extra. Um das Volumen der Wertstofftonne zu schonen empfiehlt der Abfallwirtschaftsbetrieb, Papier und Kartonaugen über die Feiertage getrennt zu sammeln und auf dem Wertstoffhof abzugeben oder aber einer gemeinnützigen Vereinssammlung zur Verfügung zu stellen.

Schulen

Andere Schulen



Voranmeldungen für das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal

Das Gymnasium St. Paulusheim in Bruchsal bietet interessierten Familien von Kindern in der vierten Grundschulklasse einen Informationsnachmittag an. Vorgestellt wird dabei das besondere Profil der Schule, außerdem wird eine Führung durch die Räumlichkeiten angeboten. Da an der Schule nur eine begrenzte Anzahl von Schülerinnen und Schülern in Klasse 5 aufgenommen werden können, werden die Eltern rechtzeitig vor dem offiziellen Anmeldetermin an den staatlichen Gymnasien über die Aufnahme ihres Kindes informiert. Deshalb müssen die Voranmeldungen vorher abgeschlossen sein. Die Vereinbarung eines Termins zu einem der Informationsnachmittage ist noch bis spätestens Freitag, 30. Januar unter Telefon (0 72 51) 38 56 50 möglich.

Interesse an Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management oder Gestaltungs- und Medientechnik?

Abitur am Technischen Gymnasium Bruchsal

Das Technische Gymnasium an der Balthasar-Neumann-Schule 1 in Bruchsal will allen Schülern und Absolventen von Gymnasien, Realschulen, zweijährigen Berufsfachschulen und Werkrealschulen, die einen Übertritt in das Technische Gymnasium ab Schuljahr 2015/2016 erwägen, die Möglichkeit bieten, diese Schulart näher kennen zu lernen.

INFORMATIONSVORANMELDUNG

am Dienstag, 27. Januar 2015, um 19.00 Uhr

im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 59a.

Parkplätze sind im Schulbereich vorhanden. Wir sind auch über die Stadtbahn-Linie S 32 (Menzingen-Karlsruhe) bzw. S 31 (Odenheim-Karlsruhe), Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum, erreichbar. Anmeldungen für das Technische Gymnasium müssen bis zum **1. März 2015** erfolgen. Merkblätter und Anmeldeformulare können auch telefonisch (07251/783-501), per Fax (07251/980477) oder per E-

Mail (sekretariat@bns1.de) bei der Schule angefordert werden. Informationen finden Sie auch im Internet unter <http://www.bns1.de>.

Der Weg nach oben

Hauptschulabschluss - und was dann?

Zweijährige Berufsfachschule Elektrotechnik oder Metalltechnik Mittlerer Bildungsabschluss und berufliche Grundbildung

Die Balthasar-Neumann-Schule 1 Bruchsal bietet allen Absolventen/innen der 9. Klasse mit Interesse an Technik die Möglichkeit, diese Schulart näher kennen zu lernen. Der erfolgreiche Abschluss verbessert und erweitert die Ausbildungschancen in Industrie und Handwerk und ermöglicht den Besuch des Technischen oder eines anderen beruflichen Gymnasiums.

Auch Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse, die in den Hauptfächern mindestens die Note befriedigend haben, können aufgenommen werden.

Wir laden Schülerinnen und Schüler sowie Eltern zu einer

INFORMATIONSVORANMELDUNG

am Dienstag, 27. Januar 2015, 19.00 Uhr

im Gewerblichen Bildungszentrum Bruchsal, Franz-Sigel-Str. 59 a, Raum 263 ein.

Parkplätze sind im Schulbereich vorhanden. Wir sind auch über die Stadtbahn-Linie S32 (Menzingen- Karlsruhe) und S31 (Odenheim-Karlsruhe) Haltestelle Gewerbliches Bildungszentrum, erreichbar. Merkblätter und Anmeldeformulare können auch telefonisch (07251/783500), per Fax (07251/980477) oder per E-Mail (sekretariat@bns1.de) bei der Schule angefordert werden. Informationen finden Sie auch im Internet unter <http://www.bns1.de>.

Bitte beachten Sie:

Anmeldeschluss ist der 1. März 2015

Danach kann eine Aufnahme nur noch erfolgen, wenn freie Plätze vorhanden sind.

Informationsabend zum Technischen Berufskolleg Informationstechnik

Fachhochschulreife und Fachinformatik-Ausbildung

Die Fachhochschulreife erwerben und gleichzeitig den theoretischen Teil der Ausbildung zum Fachinformatiker absolvieren kann man am „Technischen Berufskolleg Informations- und Kommunikationstechnik“ an der Balthasar-Neumann-Schule 1, Bruchsal. Dabei handelt es sich um ein „2-jähriges Berufskolleg“ (Vollzeitschule: TBKI und TBK II) als sogenanntes Verzahnungsmodell. Das bedeutet, dass der fachliche Unterricht den theoretischen Teil der Berufsausbildung zum Fachinformatiker abdeckt und somit eine nachfolgende Berufsausbildung (betrieblicher Teil) mit einem zusätzlichen Jahr zum Fachinformatiker abgeschlossen werden kann.

Die Balthasar-Neumann-Schule 1 veranstaltet zu diesem Berufskolleg einen Informationsabend:

Donnerstag, den 29. Januar 2015 um 19.00 Uhr, Raum 262/263 (Bruchsal, Franz-Sigel-Straße 59a).

Voraussetzung für das Technische Berufskolleg ist ein Mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss, Werkrealschulabschluss, Fachschulreife, Klasse 10 Gymnasium (G9), etc.) Während der beiden Schuljahre sind Praktika in Betrieben zu absolvieren.

Anmeldungen und Informationen: Balthasar-Neumann-Schule 1, Bruchsal, unter www.bns1.de („Kontakt“) oder sekretariat@bns1.de bzw. 07251/783-500.

Bertha-von-Suttner-Schule

Informationsabende für die Beruflichen Gymnasien und weitere Ausbildungs- und Bildungsgänge

Eine Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung in Nürnberg hat in einer neuen Studie herausgefunden, dass ein **Uni- oder Fachhochschulstudium der beste Schutz vor Arbeitslosigkeit** ist.

2014 waren nur 2,5 Prozent der Akademiker arbeitslos. Voraussetzung für ein Studium ist die Allgemeine Hochschulreife, die z.B. an einem **Beruflichen Gymnasium an der Bertha-von-Suttner-Schule in Ettlingen** erworben werden kann.

Folgende Informationsabende finden jeweils um 19:30 Uhr statt:

Mittwoch, 21. Januar 2015: **Biotechnologisches Gymnasium**

Mittwoch, 4. Februar 2015: **Sozialwissenschaftliches Gymnasium**

Das Oberstufenteam und die Profulfachlehrer werden das Fächerangebot vorstellen. Weitere Informationen gibt es zu den Aufnahmevoraussetzungen, den Fremdsprachenbedingungen sowie dem Aufnahmeverfahren für das Berufliche Gymnasium.

Herzlich eingeladen sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler, die einen **mittleren Bildungsabschluss** an einem allgemeinbildenden Gymnasium, einer Realschule, einer Werkrealschule oder einer Berufsfachschule erwerben oder schon erworben haben.

Am Mittwoch, 28. Januar 2015, findet eine Informationsveranstaltung zu den **Ausbildungs- und Bildungsgängen**

- der Zweijährigen Berufsfachschule zum Erwerb der Fachschulreife mit den Profilen

o Hauswirtschaft und Ernährung sowie

o Gesundheit und Pflege

- des Einjährigen Berufskollegs zum Erwerb der Fachhochschulreife

- Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher

- Ausbildung zur Altenpflegehelferin/zum Altenpflegehelfer

- Ausbildung zur Altenpflegerin/zum Altenpfleger

Es gibt einen **Anmeldnachmittag mit Beratung für alle Schularten** am 10. Februar 2015 von 14:00 bis 16:30 Uhr. Weitere Informationen gibt es unter www.bvsse.de

Die Bertha-von-Suttner-Schule befindet sich in der Beethovenstraße 1 in Ettlingen und ist mit der S-Bahn S1/S11 zu erreichen (Haltestelle „Wasen“ oder „Erbprinz“).

Berufliche Schulen Bretten

WIR BILDEN ZUKUNFT!

07. Feb. 2015 09.30 - 13:00 Uhr Informations-Samstag für alle Schularten

Wege zum Abitur am Beruflichen Gymnasium:

Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium, Profil: Gesundheit

Technisches Gymnasium,

Profile: Mechatronik, Informationstechnik, Technik und Management,

Gestaltungs- und Medientechnik

Wege zur Fachhochschulreife:

Berufskollegs:

Zweijähriges kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen

Einjähriges Berufskolleg I und Einjähriges Berufskolleg II

Fachrichtungen: Gesundheit und Pflege, Technik, Wirtschaft

29. Jan. 2015 19:30 Uhr Informationsabend

26. Feb. 2015 13:30 - 15:00 Uhr Beratung und Anmeldung

Wege zur Mittleren Reife und zum Hauptschulabschluss:

Berufsfachschulen

Zweijährige Berufsfachschule

Profile: Hauswirtschaft und Ernährung, Gesundheit und Pflege, Elektrotechnik, Metalltechnik, Wirtschaft

Einjährige Berufsfachschule

Profile: Elektrotechnik, Fertigungstechnik, Kraftfahrzeugtechnik

Einjährige Berufsfachschule pädagogische Erprobung

28. Jan. 2015 19:30 Uhr Informationsabend

Berufliche Weiterbildung

Berufsfachschulen

Zweijährige Berufsfachschule für Sozialpflege (Teilzeitform)

Schwerpunkt: Alltagsbetreuung

Zweijährige Berufsfachschule für Kinderpflege

Zweijährige Berufsfachschule für Zusatzqualifikationen,

Schwerpunkt: Schulfremdenprüfung Erzieherin / Erzieher

Berufskollegs

Einjähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Fachrichtungen: Biologie, Technik, Wirtschaft Informationen auch am 26.02.2015!

Einjähriges Berufskolleg für Praktikantinnen und Praktikanten

Fachschule für Technik, Schwerpunkt: Maschinentechnik

Fachschule für Sozialpädagogik, dreijährig, praxisintegriert

22. Jan. 2015 19:30 Uhr Informationsabend

Anmeldung bis 01. März 2015

Wilhelmstr. 22 75015 Bretten

Tel.: 07252-95080 www.bsb-bretten.de

Kinderbetreuungseinrichtungen

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal

Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9

E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de

www.tageselternverein-bruchsal.de



Sprechstunde beim Tageselternverein -

Wir beraten Sie gerne!



Jeden ersten Freitag im Monat von 09:00 - 11.00 Uhr findet in Weingarten die Sprechstunde des Tageselternvereins statt. Hier können Sie sich näher über die Kindertagespflege informieren, sowie über die finanziellen Fördermöglichkeiten, wenn Sie Ihr Kind von einer qualifizierten Tagespflegeperson betreuen lassen.

Zudem informieren wir Sie bei Interesse gerne über die Tätigkeit als Tagespflegeperson, welche Voraussetzungen dafür notwendig sind und über die Qualifizierung.

Die Kindertagespflege hat in der heutigen Zeit einen bedeutenden Stellenwert in der Kinderbetreuung.

Sie gestattet Eltern nicht nur die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, sondern bietet zudem in vielen anderen Lebenslagen eine flexible und vor allem individuelle Möglichkeit.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Jäger, Telefon-Nr.: 07251 981 987 811
Email: s.jaeger@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden in Weingarten im Rathaus, Raum Petersberg, am 1. Freitag im Monat von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Nächste Sprechstunde: 06.02.2015

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Ankündigungen

Neue Fördermöglichkeiten für die Streuobstpflge

Informationsveranstaltung am 6. Februar in Bruchsal



Streuobstwiesen sind ein wesentlicher Bestandteil der vielfältigen Kulturlandschaft im Landkreis Karlsruhe. Ihre Erhaltung ist nicht nur ein Anliegen des Naturschutzes, sondern eine wichtige gesamtgesellschaftliche Aufgabe, denn die Streuobstwiesen bleiben nur erhalten, wenn sie gepflegt und genutzt werden. Velerorts sind sie jedoch akut bedroht, weil sich ihre Bewirtschaftung aus wirtschaftlicher Sicht kaum noch lohnt. Das Land Baden-Württemberg unterstützt die Bewirtschafter und fördert vor allem Landwirte, Kommunen sowie Verbände und Vereine bei Bewirtschaftung und Pflege der Wiesen. Ab 2015 wird auch der fachgerechte Schnitt gefördert. Neben Kommunen, Mostereien, Vereinen und Initiativen können dann auch Privatpersonen

Konzepte für den Baumschnitt einreichen. Um darüber zu informieren, was genau gefördert wird, welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, was der Förderantrag beinhalten muss und wie die Antragstellung abläuft, führt der Landschaftserhaltungsverband Landkreis Karlsruhe e.V. am 06. Februar 2015 um 17.00 Uhr im Landwirtschaftsamt Bruchsal, Seminarraum 105, eine Informationsveranstaltung durch. Christian Bühler vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Referat Garten-, Obst- und Weinbau wird einen Vortrag über die Streuobstkonzeption des Landes Baden-Württemberg halten und danach für Fragen zur Verfügung stehen. Die Förderung des Baumschnitts kann bis zum 15. Mai 2015 beim Regierungspräsidium beantragt werden; da erst danach die Förderanträge bearbeitet werden, ist eine übereilte Antragstellung nicht erforderlich.



„5-sortierter Kinderflohmarkt“

am 14. März 2015
von 9 – 12 Uhr

Im **kath. Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, Weingarten**

Listenausgabe für Verkäufer:
ab sofort per Email unter flohmarkt-ellsabeth@web.de

pro Liste berechnen wir 1 Euro (Listen limitiert)
20 % des Erlös gehen an den Veranstalter

Informationen:
Montags – Freitags
von 19.00 – 20.00 Uhr unter
01 51 / 52 32 99 12 oder
flohmarkt-ellsabeth@web.de

Veranstalter:
Eisernebeitr und
kath. Klga St. Elisabeth
Schillerstr. 4
76336 Weingarten




„ Fahrradbörse „

am 14. März 2015
von 9 – 12 Uhr

im Hof
des **kath. Kindergarten St. Elisabeth, Schillerstr. 4, Weingarten**

Abgabe der zu verkaufenden Fahrräder:
am 14.03.15 von 7-30 Uhr bis 8-30 Uhr
Abholung des Erlöses oder nicht verkauften Rad:
am 14.03.15 von 12-30 Uhr bis 13 Uhr
20 % des Erlös gehen an den Veranstalter

Informationen:
Montags – Freitags
von 19.00 – 20.00 Uhr unter
01 51 / 52 32 99 12 oder
flohmarkt-ellsabeth@web.de

Veranstalter:
kath. Klga St. Elisabeth
Schillerstr. 4
76336 Weingarten



Krankenversicherungsbeitrag bei Rentnern ändert sich erst ab März

Für Rentner bleibt der Beitragssatz in der Krankenversicherung im Januar und Februar 2015 gleich. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin. Der allgemeine Beitragssatz der Krankenversicherung sinkt ab 1. Januar 2015 von 15,5 auf 14,6 Prozent. Rentenversicherung und Rentner tragen jeweils die Hälfte dieses Beitrags. Darüber hinaus kann jedoch jede Krankenkasse einen individuellen Zusatzbeitrag festlegen, der von den Mitgliedern alleine zu tragen ist. Für pflichtversicherte Rentner gilt dieser Zusatzbeitrag aufgrund gesetzlicher Vorgaben erst ab 1. März 2015. Für die Monate Januar und Februar 2015 hat der Gesetzgeber den Zusatzbeitrag auf 0,9 Prozent festgeschrieben, so dass für Rentner für diese Zeit weiterhin ein Gesamtbeitrag von 15,5 Prozent gilt. Erst ab 1. März 2015 werden die Krankenversicherungsbeiträge aus Renten dann nach dem neuen Beitragssatz berechnet. Die betroffenen Rentner werden in der Regel wie bisher per Kontoauszug ihrer Bank informiert, wenn sich der aus ihrer Rente zu zahlende Krankenversicherungsbeitrag ändert. Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Altersrenten - Wer? Wann? Wie(viel)? Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung, Gartenstr. 105 / Weinbrennerplatz bietet am Mittwoch, den 28.01.2015, - um 16.30 Uhr - einen aktuellen Vortrag an.

Das Gesetz kennt derzeit sechs verschiedene Altersrentenarten, die jeweils unterschiedliche Voraussetzungen fordern. Es gibt die Altersrente für Frauen, die Altersrente nach Arbeitslosigkeit oder Altersteilzeit sowie die Altersrente für schwerbehinderte Menschen. Weitere Rentenarten sind die Altersrente für langjährig Versicherte, die Regelaltersrente und die Altersrente für besonders langjährig Versicherte. Versicherungsrechtliche Voraussetzungen, Abschläge, verschobene Altersgrenzen oder der Hinzuverdienst sind Inhalt dieser Veranstaltung. Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Wir bitten um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543**. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.



TTIP WAS KOMMT AUF UNS ZU
– WIE WOLLEN WIR LEBEN ?

Podiumsgespräch zum geplanten
TRANSATLANTISCHEN FREIHANDELS- UND INVESTITIONSABKOMMEN
mit zwei Einführungspositionen

→ **Montag • 19. Januar 2015 • 19.30 Uhr**
Evangelisches Gemeindehaus • Marktplatz 12 • 76356 Weingarten

TEILNEHMER/INNEN:
Prof. Gabriel Felbermayr, ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, München;
Dr. Harald Klimenta, attac; Daniel Caspary, CDU, MdEP, Sprecher der EVP-Fraktion im Außenhandelsausschuss; Gabriele Katzmarek, SPD, MdB; Wolfgang Deinlein, Mitglied der Allianz der öffentlichen Wasserwirtschaft. Moderation: Siegfried Strobel, Akademiedirektor, Evangelische Landeskirche

Veranstalter: Evangelische Arbeitnehmerschaft im Bereich der Ev. Landeskirche in Baden e.V. und Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

„Zwischen Maximaltherapie und Behandlungsverzicht“
Ethisch verantwortlich handeln am Lebensende

Vortrag mit Heribert Kampschröer und Christiane Pothmann
im Haus Edelberg Weingarten am 29. Januar

Wann ist es richtig, alles medizinisch Mögliche zur Lebenserhaltung zu tun? Wann ist es angebracht, weniger oder gar nichts mehr zu tun? Und welche Maßnahmen zur Leidensminderung sind wann geraten? Konkret werden diese Fragen, wenn entschieden werden muss, ob folgende Maßnahmen ergriffen werden sollen: Therapiezieländerung oder Therapieverzicht, Ernährungsabbruch oder Einstellen der Flüssigkeitsgabe, Bekämpfung von Schmerz, Übelkeit, Luftnot und Angst bis zur Palliativen Sedierung am Lebensende. Die beiden Vortragenden Heribert Kampschröer, Diplomtheologe und Christiane Pothmann, Krankenschwester, werden diese Frage aus ethischer und medizinisch-pflegerischer Sicht beleuchten.

Anmeldung unter 07244/723-0 oder hl.weingarten@haus-edelberg.de wird erbeten bis spätestens Dienstag, 27. Januar 2015.

Einrichtungsleiterin Kerstin Hartmann sowie das gesamte Haus Edelberg-Team freuen sich auf Ihre Teilnahme!
www.haus-edelberg.de

Alzheimer - was geht mich das an?

Vortrag mit Sylvia Kern im Haus Edelberg Weingarten am 28. Januar

„Alzheimer - was geht mich das an?“ Das fragen sich viele Menschen, obwohl das Thema Demenz mittlerweile in aller Munde ist. Die Wenigsten wissen hier aber wirklich Bescheid. Sie haben meistens falsche Vorstellungen und große Angst vor der Auseinandersetzung mit Demenzerkrankungen.

Aber muss das so sein? Oder können wir auch lernen, unser Bild von Menschen mit Demenz zu verändern und offener und besser

damit umzugehen? Und ganz besonders wichtig: wie gehe ich mit einem demenzkranken Menschen um, wenn ich ihm gerecht werden will und auch mir selbst das Leben nicht unnötig schwer machen will? Wo finde ich darüber hinaus Unterstützung und Entlastung?

Wie gehen wir selbst, wie geht unsere Gesellschaft, unser Gemeinwesen nun mit diesen Menschen und ihren Angehörigen um? Ist eine Alzheimer- bzw. Demenzerkrankung ein Privatproblem, ein Einzelschicksal - oder betrifft sie letztlich uns alle?

Antwort auf alle Fragen gibt Sylvia Kern, Geschäftsführerin der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.,

in einem informativen und anschaulichen Vortrag am Mittwoch, 28. Januar, 18.30 Uhr, im Hausrestaurant des Haus Edelberg Senioren-Zentrums Weingarten, Jöhlinger Straße 114.

Selbstverständlich wird genügend Zeit für Nachfragen und Austausch sein. Der Eintritt ist frei.

www.haus-edelberg.de

Kita Wichtelgarten startet in das Jahr 2015

Liebe Kinder, liebe Eltern, liebe Leser/innen,

am 08.01.2015 sind wir gemeinsam mit den Kindern nach den Weihnachtsferien in das neue Jahr gestartet.

Begonnen hat für das Wichtelgarten-Team das gemeinsame Team-Jahr am 07.01.2015 mit unserem ersten Planungstag in 2015. Hier haben wir Strukturen, Aktionen, Feste (...) geplant und uns ausgetauscht.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag: 07:30-17:30 Uhr

Freitag: 07:30-16:00 Uhr

Gerne können Sie die Leitung, Theresa Schwalbe-Horn, telefonisch (07244/7372575) oder per Mail (theresa.horn@pro-liberis.org)

für nähere Informationen kontaktieren.

ZUSAMMEN SPIEL

DIE WELT ENTDECKEN

AUFWACHSEN

LACHEN

FREUDE HABEN

ERKUNDEN

SINGEN UND TANZEN

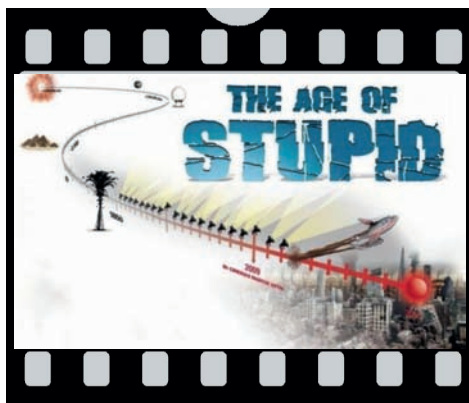
LEBEN

WILLKOMMEN IM WICHELGARTEN

Ihr Wichtelgarten Team



Filmabend
Herzliche Einladung
Eintritt frei



THE AGE OF STUPID

– warum tun wir nichts?

Rückblick aus dem Jahr 2055 auf Erderwärmung
und Umweltverschmutzung

Film von Franny Armstrong und John Battsek

>>> Freitag, 23.1.15, 19.30 Uhr,
evang. Gemeindehaus, Weingarten <<<



Ökumenischer Kreis
Eine Welt
Weingarten

Rückblick Jubiläum 50 Jahre Landfrauen Weingarten am 19.12.2014

Fünzig Jahre und kein bisschen leise!

Vor 2 Jahren sah es nicht so aus, als würde der Landfrauenverein Weingarten weiter bestehen. Inge Hartmann und Toni Harlock, die viele Jahrzehnte die Vorstandschaft bildeten, konnten nicht mehr weitermachen. Vier Landfrauen erklärten sich bereit, als Team dem Verein vorzustehen. Es fanden sich auch fünf Beisitzer, so dass eine gute Voraussetzung geschaffen war, den Verein weiter bestehen zu lassen.

Am 19.12.2014 konnte der Verein das 50 jährige Jubiläum feiern, mit einigen neuen Mitgliedern, worüber man sich besonders freut. Die Aktivitäten des Vereins sind vielseitig: Gymnastik, Vorträge, Wanderungen, Tagesausflüge, Besichtigungen und nicht zu vergessen, die Besuche bei den älteren Mitgliedern, die nicht mehr an den Veranstaltungen teilnehmen können. So konnte ein abwechslungsreiches Jahresprogramm gestaltet werden. Gäste sind gerne gesehen. Die Jubiläumsfeier fand im festlich geschmückten Saal des evang. Gemeindezentrums statt. Der Abend zeigte durch die Vielzahl der anwesenden Mitglieder, wie groß das Interesse an dem Verein ist. Petra Steinauer führte mit viel Begeisterung durch das Programm. Margareta Schaufelberger begrüßte die Mitglieder und Gäste. In ihrer Rede erinnerte sie auch an die Leistung der vergangenen Vorsitzenden Martha Schaufelberger und Inge Hartmann. Ebenso an die fleißigen Helferinnen ohne die vieles nicht möglich wäre. Auch

dass die Gemeinschaft und Geselligkeit ein wichtiger Bestandteil des Vereins ist. Weiter ging es mit einem Vortrag von Maria Küntzle (Gründungsmitglied), die einen Rückblick über die Landfrauen von Weingarten gab. Irma Mockler berichtete über das aktuelle Vereinsgeschehen.

Ein besonderer Dank ging an Herrn Bänziger für seine Glückwünsche. Er lobte das aktive Vereinsleben. Frau Beele-Lupold (Kreisvorsitzende) brachte bei ihrer Ansprache zum Ausdruck, wie gut es ist, dass der Verein weiter besteht und wünschte für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute. Die Grußworte von Herrn Hammen (Vereinssprecher) rundeten die Ansprachen ab. Elisabeth Barth trug lustig und gekonnt einen Beitrag über den „Nachtrag eines Vortrages bei den schwäbischen Landfrauen“ vor. Die Gymnastikgruppe (ausnahmsweise unter Anleitung von Tanja Rill) zeigte anschließend was man so alles in einer Gymnastikstunde machen kann.

Mit dem Lied „Ein schöner Tag“ ging das Programm zu Ende. Den gesamten sehr ansprechenden musikalischen Teil gestalteten: Ulrike Farun, Eberhard Blauth und Rafael Rode. Das anschließende rustikale Buffet rundete den Abend ab.

Es war ein gelungenes und ansprechendes Jubiläum, und so soll es weitergehen.



Konzertauftritt im Jubiläumsjahr der JMS Bretten mit Vivaldis „Vier Jahreszeiten“

Die 1975 gegründete Jugendmusikschule Unterer Kraichgau e.V., Bretten (JMS Bretten) feiert in diesem Jahr ihr 40-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr laufen bereits. Sie sollen ihren Höhepunkt finden am Festwochenende vom 19. bis 21. Juni 2015. Den Auftakt zur Konzertsaison im Jubiläumsjahr macht das Streichorchester der Jugendmusikschule unter der Leitung von Anna-Barbara Mayerle.

Auf dem Programm steht mit Antonio Vivaldis (1678-1741) „Vier Jahreszeiten“ wohl eines der bekanntesten Werke aus der Feder des italienischen Meisters. Dieses Werk, ganz in der Tradition des italienischen Barock komponiert, bietet sowohl dem gesamten Orchester wie auch den einzelnen Solisten, die allesamt an der JMS ausgebildet werden, ein schönes Podium und Gelegenheit zur musikalischen Entfaltung.

Die Jugendmusikschule lädt alle Musikbegeisterten, Freunde und Gönner herzlich ein für **Freitag, den 23. Januar 2015 in den Konzertsaal der JMS in Bretten.**

Beginn ist um 19.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Mobilität und digitale Vernetzung bei Kindern und Jugendlichen

Die Volksbank Stutensee-Weingarten ruft zum **45. Jugendwettbewerb auf**

Ob in Malereien, Zeichnungen, Collagen oder Kurzfilmen – beim 45. Internationalen Jugendwettbewerb können Kindern und Jugendliche Ihre Ideen und Gedanken zum Thema „Immer mobil, immer online: Was bewegt dich?“ freien Lauf lassen. Es geht um die uns im Alltag umgebenden Themen Mobilität, Fortbewegung und digitale Vernetzung.

Die Volksbank Stutensee-Weingarten lädt alle Schülerinnen und Schüler zum kreativen Mitmachen ein. Die Teilnahme ist in drei Kategorien möglich: Bildgestaltung, Kurzfilm und Quiz. Um eine faire Bewertung zu sichern, gibt es im Bereich Bildgestaltung drei auf verschiedene Altersgruppen abgestimmte Aufgaben: Für Grundschüler/innen lautet das Motto: „Unterwegs in deiner Welt!“, die Schüler/innen der Klassen 5-9 können alles darstellen, was ihnen unter „Achtung, fertig, mobil!“ einfällt und bei den Jugendlichen der Klassen 10-13 geht es darum, sich Gedanken über die Mobilität in der Zukunft zu machen: „Unterwegs in die Zukunft?“

Mitmachen lohnt sich, da für die Gewinner/innen attraktive Preise winken. Die Teilnahmeunterlagen sind bei allen Geschäftsstellen der Volksbank Stutensee-Weingarten erhältlich. Dort können die Wettbewerbsbeiträge eingereicht werden. Abgabeschluss ist der 20. Februar 2015. Mehr Infos gibt es auch im Internet unter www.vb-stutensee-weingarten.de.



Schießsport für die ganze Familie

„Die gesamte Bandbreite des Vereins, von jung bis alt und von Schülern bis zu Erfahrenen“ traf sich nach Aussage von Oberschützenmeister Alexander Hill am Sonntagvormittag auf der Anlage des Schützenvereins zum traditionellen „Dreikönigs- und Generationenschießen“ um einen Wanderpokal. Angestoßen habe das vor Jahren die Jugendabteilung, mittlerweile sei daraus ein lockeres Event für die ganze Familie plus Freundeskreis entstanden, fuhr er fort. Natürlich sei es gern gesehen, dass sich dadurch der Kreis derjenigen, die Interesse am Schützenverein ha-

ben, erweitern würde. Das Wichtigste sei jedoch das Beisammensein in ungezwungener Atmosphäre, um den gemeinsamen Sport auszuüben und danach miteinander zu essen und Zeit zu verbringen. 22 Pistolen-, Gewehr- und Bogenschützen seien gegeneinander angetreten, ergänzte Schriftführerin Simone Garcia Montes. Geschossen wurde ohne Hilfsmittel, wie beispielsweise spezielle Schießkleidung, mit dem Luftgewehr aus zehn Meter Entfernung auf Glücksscheiben. „Denn Glücksscheiben, beispielsweise Schachbrettscheiben, lassen aus der Entfernung nicht genau erkennen, wo auf der Scheibe die höchste Punktzahl sitzt. So ist es durchaus möglich, dass auch jüngere Schützen gegenüber erfahrenen Chancen haben, zu gewinnen. Das erhöht die Motivation“ sagte Hill. Wer insgesamt die höchste Punktzahl erreicht, hat gewonnen. Den ersten Platz erreichte Roland Lehnert, Zweitplatzierter wurde Seong-Chun Yoon, Stephanie Schädele kam auf den dritten Platz.



Silvester Garcia Montes lässt sich trotz des Andrangs nicht aus der Ruhe bringen

Gesang, Musik, Theater und Rezitation Weingartener Künstler und Akteure gestalten Winterfeier des BHV

Die traditionelle Winterfeier des Bürger- und Heimatvereins Weingarten findet am Sonntag, 18. Januar, um 14.30 Uhr im Saal des katholischen Gemeindezentrums statt. Der Verein hat wieder ein abwechslungsreiches Programm aus Musik und Gesang sowie Rezitation und Theater zusammengestellt, das überwiegend von Weingartener Künstlern und Akteuren gestaltet wird. Es wirken mit Helmut Seidel (Tenor), Werner Breitenstein (Klavier), Siegfried Blattner (Tuba) und die neu gebildete Sängergruppe des Bürger- und Heimatvereins. Die Sketchgruppe der Weingartener Theaterkiste unter Leitung von Marianne Lothar wird die Besucher mit lustigen Sketchen ebenso erfreuen wie der Volkstanzkreis Karlsruhe und die Tanzgruppe des Bürger- und Heimatvereins unter Leitung von Werner Wenzel. Weiterhin rezitieren Klaus Geggus und Roland Felleisen Weingartener Mundart. Außerdem werden im Rahmen der Feier verdiente Mitglieder geehrt. Der Eintritt ist frei. Wegen der Winterfeier bleibt das Heimatmuseum in der Durlacher Straße an diesem Sonntag ausnahmsweise geschlossen. -rof-

Parteien

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



MITdenken - MITdiskutieren - MITgestalten!

**Erster Politespresso in diesem Jahr am Sonntag,
den 25. Januar 2015**

Seit unserer Gründung vor über 20 Jahren bieten wir für kommunalpolitisch interessierte Bürgerinnen und Bürger sonntags vor den monatlichen Gemeinderatssitzungen einen „**Politespresso**“ an, unsere Bezeichnung für einen zwanglosen Talk zwischen

Bürgern und ihren gewählten Vertretern.

Themen gibt es zum Jahresanfang und einen Tag vor der öffentlichen Gemeinderatssitzung sicherlich wieder reichlich, zumal im Februar die Haushaltsreden anstehen. Der erste Politespresso in diesem Jahr findet am **Sonntag, den 25. Januar 2015 ab 11.00 Uhr** im Eiscafe Riviera statt.

Stellen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Fragen bzw. bringen Sie **vor Beschlüssen** Ihre Anregungen in unsere Arbeit mit ein - die Fraktion und Vorstandschaft freuen sich auf Sie! Herzliche Einladung bereits jetzt schon.

Weitere Termine 2015:

01. März, 12. April, 17. Mai, und 14. Juni

Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Philipp Reichert)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreis Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB - Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft, unserer Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt!

WBB im Internet & auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter

www.wbb-weingarten.de oder im Facebook unter

www.facebook.com/wbb.weingarten.

Hier finden Sie Informationen über die Bürgerbewegung, aktuelle Anträge unserer Fraktion, sowie tagesaktuelle (Hintergrund-) Informationen und Presseberichte über Weingartener Themen. In unserem Pressespiegel finden Sie aktuelle BNN Berichte.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Die SPD Weingarten lädt Sie recht herzlich ein
zu unserem Neujahrsempfang 2015 mit

Markus Rupp

SPD-Fraktionsvorsitzender im Kreistag und
Bürgermeister von Gondelsheim



und seinem Beitrag zur

aktuellen politischen Lage und
der Asylfrage im Landkreis Karlsruhe

am Sonntag, 18.1.2015 um 15:00 Uhr



im AWO-Heim Weingarten,
Dörnigstraße 7

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

SPD - Ortsverein Weingarten



Neujahrsempfang

Herzliche Einladung zum Neujahrsempfang der SPD Weingarten am **18.01.2015 um 15.00 Uhr** bei der AWO Weingarten. Gastredner ist Markus Rupp, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion und Bürgermeister von Gondelsheim.

Sie sind interessiert an kommunalpolitischer Arbeit in Weingarten? Sie möchten Ihre Vorschläge einbringen? Sie möchten Weingarten aktiv mitgestalten? Sprechen Sie uns an!

Bürgerservice In allen kommunalpolitischen Fragen stehen

Wolfgang Wehowsky, Gemeinderat und stv. Vorsitzender der SPD, Tel. 8130 (wwehowsky@spd-weingarten-baden.de), **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und Vorsitzender der SPD, Tel. 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de) und **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel. 1397 (friederike.schmid@online.de)

sowie seitens des SPD-Vorstandes

Carol Günther, 0160/8865651 (c.guenther@spd-weingarten-baden.de) und **Uwe Presler**, 0172/9000606 für Auskünfte und Hinweise bereit.

Informationen und Berichte mit Fotos finden Sie auf unserer Homepage

www.spd-weingarten-baden.de

Grüne Liste
www.grueneliste-weingarten.de



Nächstes Treffen

Nach dem stark besuchten überparteilichen Treffen zum Thema „Freundeskreis Asyl“ am 8. Januar 2015, das von Mitgliedern der GRÜNEN LISTE WEINGARTEN initiiert wurde, und dem interessanten **Gastvortrag der grünen Staatssekretärin Gisela Splett** zum Thema „Zukunftsfähige Mobilität für Baden-Württemberg“ **auf dem Neujahrsempfang der Gemeinde Weingarten**, findet unser nächstes Treffen am **Donnerstag, 29. Januar, um 20:00 Uhr beim Griechen: Gasthaus „Metaxa“ in der Bruchsaler Straße 12**, Hauptthema wird die Haushaltstreue für die diesjährige Haushalts-Verabschiedung sein. Interessierte „Neue“ sind gerne willkommen!

Gemeinderat
Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen die folgenden drei **Gemeinderäte** als Ansprechpartner zur Verfügung.
Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de
Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de
Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Kreistag
Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, steht Ihnen im Kreistag unsere **Kreisrätin Christine Geiger**, Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de, zur Verfügung.

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten
Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder sonstige Anregungen haben, können Sie sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:
Vorsitzender Hansjoachim Schüler, schueler-hans@web.de
stellvertretender Vorsitzender Axel Hammen,

Die Seite der Volkshochschule

Kreativ-Kurse / Musikkurs	Termine
Bleistiftzeichnen	Mi, 11.02.2015, 19:30 Uhr
Crazy Wool Technic	Do, 26.02.2015, 19:00 Uhr
Ukulelen – Workshop	Sa, 14.03.2015, 10:00 Uhr

Bleistiftzeichnen Christina Häber
Mit dem Bleistift kann man schnell und unkompliziert etwas skizzieren oder eindrucksvolle Kompositionen erschaffen. Eine stimmige Zeichnung kann die ideale Grundlage für andere Gestaltungstechniken sein, ob Aquarell, Kreide oder Ölbild. Aus einfachen Strichen werden Konturen und Fülle, auf dem leeren flachen Blatt entsteht Raum durch Licht und



Schatten. Je nach Vorliebe entstehen Landschaften, Gegenstände oder Lebewesen. Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne zeichnen können möchten, aber nicht wissen, wie sie anfangen sollen. Wer meint, kein Talent zu haben, sollte trotzdem mitmachen: Nicht Leistung, sondern die Freude am Ausprobieren erschafft wahre Kunstwerke! Kursinhalte sind u.a.: das Werkzeug Bleistift kennenlernen // Schraffieren von Flächen und Objekten // Wirkung von Licht und Schatten // dreidimensionale Objekte "live" abzeichnen // eine Fotovorlage in eine eigene Bleistiftzeichnung verwandeln // Komposition // gezielte Gestaltung von Bildmotiven. Im Kurs besteht Raum für Fragen und Kreativität mit eigenem Schwerpunkt.
Mittwoch 11.02.2015, 19:30 Uhr, 4 Termine, 52,20 Euro.



Veranstaltungsreihe Entdecke Dein Weingarten
in Zusammenarbeit mit dem Bürger- und Heimatverein Weingarten und der Gemeinde Weingarten:

Vom Kriegsbauwerk zum Naturrefugium - Die Geschichte der Bunker auf dem Eisberg Ortsbegehung mit Herrn Franz Aich, Sa, 18.04.2015, 14:00 Uhr

Wanderung durch das Weingartener Moor mit Förster Herr Michael Schmitt Fr, 08.05.2015, 17:00 Uhr

Die Ungeheuerklamm und ihre seltene Flora
Wanderung zu den dort blühenden Orchideen (Nestwurz, weißes Waldvögelein, Helm- und Purpurknabenkraut). Mit Herrn Joachim Lutz und Herrn Klaus Geggus
So, 10.05.2015, 14:00 Uhr

Besichtigung der katholischen Kirche St. Michael mit Herrn Pfarrer Jürgen Olf Sa, 06.06.2015, 14:00 Uhr

Hügelgräber – Rundweg, Begehung von archäologischen Fundstellen im Gewann Dörnig mit Frau Sonja Güntner. Sa, 17.10.2015, 14:00 Uhr

Gesundheits- bzw. Sportkurse	Termine
Yoga, Kurs 3	Di, 24.02.2015, 19:30 Uhr
Yoga, Kurs 4	Do, 26.02.2015, 19:30 Uhr
Neu: Powergymnastik mit dem Maxi Elastiband	Do, 15.01.2015, 18:30 Uhr
Rückengymnastik, Kurs 1	donnerstags, 18:30 Uhr
Den Stress im Griff - Autogenes Training plus Progressive Muskelentspannung	Di, 14.04.2015, 19:00 Uhr

Walking – Kurse	Termine
Nordic-Walking - Ferienkurs	Di, 07.04.2015, 18:30 Uhr

vhs VOLKSHOCHSCHULE
im Landkreis Karlsruhe e.V.
Außenstelle Weingarten
Leitung, Information und Anmeldung:
Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten
Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**
e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**
Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten**



Vortragsveranstaltungen	Termine
Antworten auf die häufigsten Fragen im Arbeitsrecht	Mi, 21.01.2015, 19:00 Uhr
In Kooperation mit dem Ökumenischen Kreis Eine Welt Weingarten:	
Kompass Fair Einkaufen	Mi, 25.02.2015, 19:00 Uhr

Sprachkurse	Termine
Deutsch für ausländische Mitbürger	Mi, 25.02.2015, 19:00 Uhr
Englisch für Senioren,	montags, 9:30 Uhr
Englisch für Senioren, Anfängerkurs	dienstags, 9:30 Uhr
In Kooperation mit dem Orts seniorenrat Weingarten.	
Englisch Anfänger/innen	Di, 27.01.2015, 18:00 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	mittwochs, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vorkenntnissen	montags, 19:30 Uhr
Englisch Fortgeschrittene	dienstags, 19:30 Uhr
Französisch mit Vorkenntnissen	mittwochs, 18:00 Uhr
Französisch mit geringen Vork.	mittwochs, 19:45 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	montags, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 19.01.2015, 19:30 Uhr
Italienisch Anfänger/innen	Mo, 02.03.2015, 18:30 Uhr
Spanisch GER A2	Do, 26.02.2015, 19:00 Uhr

Südstaatenküche Sabine Peters-Ottmann



Wir machen zwar keine Alligator-Gumbo, aber eine einzigartige kulinarische Vielfalt mit Produkten vom Lande und aus dem Meer mit raffinierten Gerichten aus verschiedenen Landesteilen der Südstaaten. **Freitag, 16.01.2015, 18:30 Uhr, 17,60 Euro**
Weitere Kochkurse
Termin
Eine indonesische Reistafel Mi, 25.02.2015, 18:30 Uhr
Darf's ein bisschen Meer sein? Mi, 11.03.2015, 18:30 Uhr
Kreolische Küche Mi, 24.06.2015, 18:30 Uhr

Veranstaltungen zum Thema Wein in Weingarten
in Kooperation mit der Winzergenossenschaft Weingarten
Mit dem Winzer durch das Jahr, Theorie und Praxis im Weinberg mit Herrn Michael Kromer
ab Samstag, 14.02.2015, 14:00 Uhr, Diese Veranstaltung hat 8 Termine, jeweils an einem Samstag pro Monat.

Weinprobe in der Winzergenossenschaft Weingarten
mit Herrn Michael Kromer
am Samstag, 14.03.2015, 18:00 Uhr.

Mathematikurs - 10. Klasse Werkrealschule
Freitag, 16.01.2015, 15:00 Uhr bis 16:30 Uhr, 12 Termine

Englisch, 10. Klasse Realschule Do, 26.02.2015, 16:30 Uhr

axelhammen@web.de
Weitere Informationen und Ankündigungen unter www.grueneliste-weingarten.de

FDP Weingarten
Die Liberale



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236, E-Mail: christopher@p-boeser.de
2. Vorsitzender und Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 706330, E-Mail: Carolin.Holzmueller@gmx.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Vereinsnachrichten

Akkordeon-Spielring Weingarten e.V.

www.akkordeonspielring-weingarten.de



Generalversammlung 2014 des Akkordeonspielrings Weingarten

Am 11. Dezember 2014 hielt der Akkordeonspielring in der AWO in Weingarten seine ordnungsgemäße Generalversammlung ab. Nach der Begrüßung durch die Vorsitzende Sonja Budig, fand eine Totenehrung für unser verstorbenes Mitglied Herbert Schempf statt. Anschließend folgten die verschiedenen Berichte der ersten Vorsitzenden, Schriftführerin, Kassiererin und des Dirigenten. Alle berichteten von zwei turbulenten, aber erfolgreichen Jahren. Lediglich die zurückgegangene Mitgliederzahl wurde als negativer Aspekt zu Protokoll genommen. Die nachfolgenden Neuwahlen stellten sich als wenig kompliziert dar. Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

1. Vorsitzende: Sonja Budig Stellvertr. Vorsitzende: Marita Götz
Schriftführerin: Silke Schlotter Kassiererin: Helga Mohrhardt
Beisitzer: Daniela Höhn, Sabine Kärcher, Marcus Hoffmann
Jugendleiter: Matthias Görnert
Aufgrund der weiter zurückgegangenen Mitgliederzahl und der dagegen stetig steigenden Kosten des Vereins, war ein weiterer Tagesordnungspunkt der Mitgliedsbeitrag. Nach umfangreicher Diskussion und Abstimmung, wurde der Betrag auf monatlich € 2,-, mehrheitlich (eine Enthaltung und eine Gegenstimme) festgelegt. Somit ergibt sich ab 2015 ein neuer Jahresbeitrag von € 24,-. Im Anschluss an die ordentliche Generalversammlung schloss der Akkordeonspielring noch seine interne Weihnachtsfeier an, zu der auch die zahlreich erschienenen passiven Mitglieder herzlich eingeladen waren.

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



Beitragseinzug 2015 - Bankverbindung noch aktuell?

Liebe aktive und fördernde Mitglieder, am 31.01.2015 werden wir wieder die Mitgliedsbeiträge einziehen.

Bitte überprüft Eure Kontodaten und setzt Euch mit unserem Vorsitzenden Verwaltung, Wolfgang Heid, bis zum 17. 01.2015 in Verbindung (Tel. 609708), sollte sich daran seit dem Januar 2014 etwas geändert haben. So vermeiden wir unnötige Kosten und Arbeit. Vielen Dank!

Probensamstag

Die Vorbereitungen für das Konzert sind in vollem Gange: Am kommenden Samstag treffen wir uns 10 bis 15.30 Uhr im Kulturraum der Walzbachhalle zur Probe!

Gratulation zum Jugendmusikerleistungsabzeichen!

Während der Weihnachtsferien haben wieder einige Jungmusiker ihr Können unter Beweis gestellt: Wir freuen uns mit Lena Hirschel, Meike Schmidt, Lea Heise, Nils Schönig, Hannes Knecht und Kai Kolb, die an der Musikakademie in Kürnbach den Lehrgang für das Bronzeabzeichen besucht und bestanden haben. Nadine Gröbel und Luisa Häcker haben die Prüfungen für das Abzeichen in Silber abgelegt.

Das Jugendmusikerleistungsabzeichen wird in den Leistungsstufen Junior, Bronze, Silber und Gold abgelegt.

Es bietet den Vereinen, Lehrern und auch den Musikern selbst eine Leistungskontrolle und einen Leistungsvergleich mit anderen Musikern aus der ganzen Region.

Wir gratulieren allen acht Musikern ganz herzlich zum erfolgreich abgelegten Abzeichen und wünschen weiterhin viel Spaß beim Musizieren!!!



Die erfolgreichen Bronze-Musiker: Lena Hirschel, Meike Schmidt, Lea Heise, Nils Schönig, Hannes Knecht und Kai Kolb
Nadine Gröbel und Luisa Häcker haben die Prüfungen für das Abzeichen in Silber abgelegt



Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Chorproben

Donnerstag, 15.1.2015

19:15 Uhr Frauen-Chorprobe

20:15 Uhr Männer-Chorprobe

Samstag, 21.2.2015 und Samstag, 28.2.2015

Sonderchorproben zur Vorbereitung auf das Kirchenkonzert am 15. März 2015, jeweils ca. 10:00 - 15:00

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Men in Mood

Dienstags 19.30 Uhr

Swinging Voices

Mittwochs 20.00 Uhr

Frauen- und Männerchor

Donnerstags 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor

Alle Proben finden in der Mineralix-Arena statt

Katholischer Kirchenchor

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden alles Gute für das Neue Jahr 2015

Und laden unsere Mitglieder ein zur Chorversammlung mit Neu-

Wahl des Vorstandes am 11.02.2015 um 19:45

Uhr im Pfarrzentrum Schillerstraße.

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Vorsitzenden

Begrüßung durch den Präses, Herr Pfarrer Olf

Begrüßung durch den Pfarrer der neuen Pfarrgemeinde Stutensee-Weingarten Herr Pfarrer Maierhof

Bericht des Vorsitzenden

Bericht des Schriftführers

Bericht des Kassenswarts

Bericht über die Kassenprüfung

Rückblick und Vorschau des Chorleiters

Aussprache zu den Berichten

Entlastung der Vorstandschaft

Wahl der Vorstandschaft (Vorsitzender, Schriftführer, 2 Beisitzer, Kassenswart)

Wahl Teamleiter Festausschuss, drei Stimmführer, zwei Kassensprüfer und Notenwart

sonstiges

Anträge auf Erweiterung oder Änderung der Tagesordnung müssen bis 04.02.2015 beim Vorsitzenden

schriftlich vorliegen.

Konrad Beha - Vorsitzender

Akzente-Gottesdienst



Unterm Strich zähl' ich

Manche sehen angesichts ankommender Flüchtlingsströme und wachsender Bedrohungen der westlichen Welt durch Terrorismus eine steigende Abkehr von Offenheit und Toleranz in der Gesellschaft. Ängste werden geschürt und viele Menschen haben das Gefühl, dass sie vielleicht Einschränkungen in mancherlei Hinsicht in Kauf nehmen müssen.

Neue Orientierung auf Basis christlicher Überzeugung und biblischer Aussagen zu finden angesichts dieser Entwicklungen, ist eine große Herausforderung. Der Referent, Yasin Adigüzel, evangelischer Theologe und Islamwissenschaftler, mit Erfahrung in der Flüchtlingsarbeit vor Ort in einem islamischen Land, wird beim nächsten Akzente-Gottesdienst interessante Spuren zu diesem Thema legen.

Herzliche Einladung zum nächsten

Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 25.1.15, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12

... und zum gemeinsamen Mittagessen.

Nach dem Gottesdienst: **Kuchenverkauf** (Erlös zur Finanzierung der Stelle des Jugendreferenten) Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Akzente - Gottesdienst anders,

für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten.

Infos unter Tel.: 07244 3110

Christlicher Verein Junger Menschen

www.cvjm-weingarten.de



Als die Christbäume fliegen lernten.

Am vergangenen Samstag hatten sich wieder über 70 Helfer des CVJM aufgemacht, um die Christbäume in ganz Weingarten einzusammeln. Bereits um 8.00 Uhr trafen sich die meisten Helfer im A-Keller, um sich für die Aktion mit einem gemeinsamen Frühstück zu stärken. Danach machten sich sieben Teams auf, um teils zu Fuß oder mit dem Shuttle-Bus zu ihrem jeweiligen Einsatzgebiet zu gelangen.

Den ganzen Vormittag wurden dann fleißig alle Christbäume eingesammelt, die sich durch den Wind auch mal selbständig gemacht hatten und einmal sogar aus dem Bach gezogen werden mussten. Die Spenden dieses Tages in Höhe von über 4.200,00 € werden zur Hälfte an den Christusträger Waisendienst weitergeleitet und zu anderen Hälfte für die Jugendarbeit des CVJM verwendet. Danke an alle, die mit ihrer Spende an diesem Morgen die Arbeit unterstützt haben.

Ab 12.00 Uhr konnte man sich bei einem leckeren Mittagessen wärmen und stärken, da eine tapfere Gruppe sich noch einmal aufmachen musste, um die restlichen Bäume einzusammeln.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Traktorfahrer, Sammler, das Küchenteam und die Organisatoren für die tolle Arbeit. Danke auch an die Gemeinde Weingarten, die ihren den Bus an diesem Tag zur Verfügung gestellt hat.

Leider gab es zum Abschluss noch eine Enttäuschung, da das traditionelle Feuer am Sohlweg abgesagt werden musste. Bis zuletzt gab es Hoffnung, dass der Wind nachlässt und die Christbäume angezündet werden können. Nach reiflicher Überlegung und Rücksprache mit der Feuerwehr, wurde das Feuer aus Sicherheitsgründen wegen dem zu starken Wind dann aber abgesagt. Denn ein brennender Christbaum sollte besser nicht fliegen. Alle, die sich umsonst auf den Weg gemacht hatten, konnten sich bei Hefezopf, Glühwein und Punsch stärken und sich kräftig durchpusten lassen. Herzlichen Dank an die Freiwillige Feuerwehr, die zur Sicherheit mit einem Fahrzeug zum Sohlweg gekommen war.

Da am Ende der Woche die stürmische Zeit hoffentlich vorbei ist, werden am Samstag, den 17.01. die Christbäume angezündet. Treffpunkt für alle, die mit Fackeln zum Sohl laufen möchten, ist um 17.30 Uhr im Gemeindehaus. Ab 18.00 Uhr wird dann das Feuer entzündet. Herzliche Einladung, sich einfach noch einmal auf den Weg zu machen.



Am Sonntag den 18. Januar findet um 9.00 Uhr das nächste Mannschaftstraining statt. Christian Koch, Günther Sebold und Christian Gerber übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Ladungssicherung“.

Am Montag den 19. Januar findet um 20.00 Uhr der erste Sportdienst in diesem Jahr statt. Tobias Grünwedel und Julian Lehmann kümmern sich um die Gestaltung.

DRK Ortsverein Weingarten

www.drk-weingarten.de



Seniorentreff

Am 22. Januar 2015 um 14:30 Uhr treffen wir uns zum ersten Seniorennachmittag im neuen Jahr. Hoffentlich haben Sie die Feiertage gut überstanden, sodass wir gut ins neue Jahr starten können. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen Mittag, es gibt sicherlich viel zu erzählen.

Wer abgeholt werden möchte, kann bei Schneider 8860 oder Mumbauer 8262 anrufen. Ab 13:00 Uhr auch die Nummer 1010.

Wir freuen uns auf Sie.

BEREITSCHAFT:

Unser nächster Dienst- und Übungsabend findet am 27.01. und 10.02. um 20 Uhr im DRK-Heim statt.

Sanitätsdienste sind per Rundmail verteilt - bitte bei Maria melden.

BLUTSPENDE:

der nächste Blutspendetermin in Weingarten ist am **MITTWOCH, 04.03.2015** zwischen 14:30 und 19:30 Uhr in der **WALZBACHHALLE**.



Aus Liebe zum Menschen.

Weitere Termine können Sie direkt beim Blutspendedienst unter der kostenlosen Hotline 0800 1194911

**SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.**

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

www.drk.de 0800 11 34 11

oder unter www.blutspende.de erfahren.

JUGENDROTKREUZ:

Gruppenstunden sind freitags (nicht in den Ferien):

6 - 13 Jahre um 17:30 bis 18:30 Uhr

14 - 18 Jahre um 19:00 bis 21:00 Uhr

DLRG Ortsgruppe Weingarten

www.dlrg-weingarten.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Montag, den 19. Januar 2015 möchten wir hiermit alle Mitglieder herzlich einladen. Die Versammlung findet im DRK-Heim Weingarten (Ringstr. 69, Rückseite Feuerwehrhaus) statt, Beginn ist um 19 Uhr. Wie auch in den Jahren zuvor, möchten wir im Anschluss an den offiziellen Teil den Abend in gemütlichem Rahmen ausklingen lassen. Für ein kleines Vesper ist gesorgt.

Trainingszeiten

Am Montag, den 19.1. findet das Training nicht statt, da an diesem Abend die Jahreshauptversammlung stattfindet. Hierzu seid ihr herzlich eingeladen.

Kolpingsfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Montag 19. Januar

Einladung der evangelischen Arbeitnehmerschaft Weingarten (EAN):

TTIP - Was kommt auf uns zu?

Podiumsgespräch mit zwei kurzen Einführungspositionen
Teilnehmer/Innen: Daniel Caspary, CDU, MdB, Sprecher der EVP-Fraktion im EPAußenhandelsausschuss, Dr. Harald Klimenta, Attac - Gabriele Katzmarek, SPD, MdB, - Wolfgang Deinlein, Mitglied der AöW - Prof. Gabriel Felbermayr, ifo Institut - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung, München - Moderation: Siegfried Strobel, Akademiedirektor, Evang. Landeskirche
Beginn: 19:30 Uhr im evang. Gemeindehaus

Mittwoch, 20 Mai 2015

Am 20. Mai werden wir nach Straßburg fahren. Nach einer Stadtrundfahrt, einem Stadtrundgang und dem Mittagessen nehmen wir an einer Plenarsitzung im Europaparlament teil. Nach einem Treffen mit unserem Abgeordneten Daniel Caspary treten wir die Rückfahrt an. Fahrtkosten 25,00 Euro. Anmeldungen nehmen wir gerne unter Tel.: 5015 entgegen. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt, deshalb bitten wir um baldige Anmeldung.



EC-Jugendarbeit Weingarten

www.ec-weingarten.de

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

Montag

17.30 - 19.00 Uhr: Jungschar für Mädels ab 5. Schuljahr

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs (7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3 - 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

Kontakt

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

76356 Weingarten

KFD Deutschland



Herzliche Einladung zum Besuch der **St.-Hedwig-Kirchein** Karlsruhe-**Waldstadt**, Königsberger Straße 55, am **Montag, den 19. Januar 2015 um 14.30 Uhr**.

Wir werden dort eine Führung, durch die von Emil Wachter gestaltete Kirche, haben.

Danach laden uns die KFD-Frauen der Waldstadt zu einem gemütlichen Beisammensein ein.

Wir bieten eine Mitfahrgelegenheit an:

Treffpunkt um 14.00 Uhr am Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

Bei Bedarf bitte bei Brigitta Bohr Tel. 07244/8689 anmelden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihre katholische Frauengemeinschaft Weingarten

DHB-Netzwerk Haushalt



Einladung zum Seminar: „Was das Blut über unsere Gesundheit verrät?“

In diesem Seminar wollen wir Ihnen aufzeigen, was die einzelnen Blutwerte über unsere Gesundheit aussagen und welche Blutwerte Sie gezielt im Einzelfall messen lassen sollten.

Sie erfahren, was Sie tun können, um nach ganzheitlichen Methoden bestimmte Blutwerte wieder in den „Normalbereich“ zu bringen und welche homöopathischen Mittel Ihnen dabei helfen können.

Auch den Blutdruck wollen wir bei diesem Seminar betrachten und insbesondere bei Bluthochdruck die Ursachen analysieren und aufzeigen was Sie selbst persönlich beitragen können, um wieder zufriedenstellende Werte für den Blutdruck zu erreichen. Sie lernen die homöopathischen Mittel kennen, welche Sie - je nach den Symptomen - gezielt einsetzen können.

Von Vorteil hierbei ist die Teilnahme am Seminar „Grundlagen und Einführung in die Homöopathie“ oder auf andere Weise erworbene Kenntnisse in der homöopathischen Heilweise.

Das Seminar, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet an 3 Abenden statt:

Montag, 26. Januar, 2. und 9. Februar 2015, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12

Referent: Winfried Schöffler

Die Teilnehmergebühren für alle 3 Abende einschließlich Begleitmaterial beträgt 15.- EURO für Mitglieder, 25.- EURO für Nichtmitglieder. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt.

Die Überweisung der Teilnehmergebühren in Höhe von 15.- bzw. 25.-EURO auf das Konto des Homöopathischen Vereins, Konto-Nr. IBAN: DE 82 6606 1724 0030 1866 05 bei der Volksbank Weingarten-Walzbachtal, BIC: GENODE61WGA, mit Angabe der Anschrift, gilt als verbindliche Anmeldung, in der Reihenfolge des Eingangs, bis spätestens **15. Januar 2015**.

Kreativgruppe

Wir treffen uns Mittwoch, 21. Januar, 28. Januar, 4. Februar immer um 19.00 Uhr in der Schulküche.

Vorsetz fällt aus

Arbeiterwohlfahrt

**Gitarre für Anfänger und Fortgeschrittene**

Die AWO Elternschule Weingarten bietet ab Mittwoch, 14. Januar 2015 einen Gitarrenkurs für Anfänger und Fortgeschrittene an. Gemeinsam mit Lehrer Michael van der Weth können bereits vorhandene Kenntnisse vertieft und das Spiel geübt werden. Der Kurs findet an zehn Terminen jeweils von 17.30 bis 18.30 Uhr im AWO-Heim in der Dörnigstraße 9 statt und kostet 75 Euro.

Senioren erobern das Internet

Die älteren Internetnutzer sind im Kommen, mittlerweile verzeichnet die Gruppe der über 60-Jährigen den größten Zuwachs, die Hälfte von ihnen ist bereits online. Gerade angesichts des demografischen Wandels wird ein kompetenter Umgang mit dem Netz für eine aktive gesellschaftliche Teilhabe der älteren Generation immer wichtiger. Die AWO Elternschule Weingarten bietet dazu ab Dienstag, 27. Januar, 9.30 bis 11 Uhr, den Kurs „**Senioren erobern das Internet**“ an. Möchten Sie nicht auch ab und zu mit Ihren Kindern oder Enkeln über Skype telefonieren, per E-Mail mal rasch die neuesten Informationen mit Ihnen austauschen?

Einkaufstipps einholen, alte Schulkameraden finden, Fotos versenden? Im AWO Haus in der Dörnigstraße 9 können Sie ganz zwanglos und ungestört Fragen stellen und sich gegenseitig austauschen. Vorkenntnisse sind erforderlich. Es sollte der eigene Laptop oder das eigene Tablet mitgebracht werden. Der Kurs findet zweimal im Monat statt und kostet 35 Euro.

Anmeldungen zu beiden Kursen bei der Vorsitzenden des AWO Ortsvereins Weingarten Erika Hornfeck (awo-weingarten-baden@t-online.de), online unter www.awo-kurse-elternschule.de oder telefonisch bei Ute Wolf-Mazl (07251/7130462).

Homöopatischer Verein Weingarten

www.homoeopathie-weingarten.de

**Einladung zum Seminar: „Was das Blut über unsere Gesundheit verrät?“**

In diesem Seminar wollen wir Ihnen aufzeigen, was die einzelnen Blutwerte über unsere Gesundheit aussagen und welche Blutwerte Sie gezielt im Einzelfall messen lassen sollten.

Sie erfahren, was Sie tun können, um nach ganzheitlichen Methoden bestimmte Blutwerte wieder in den „Normalbereich“ zu bringen und welche homöopathischen Mittel Ihnen dabei helfen können. Auch den Blutdruck wollen wir bei diesem Seminar betrachten und insbesondere bei Bluthochdruck die Ursachen analysieren und aufzeigen was Sie selbst persönlich beitragen können, um wieder zufriedenstellende Werte für den Blutdruck zu erreichen.

Sie lernen die homöopathischen Mittel kennen, welche Sie - je nach den Symptomen - gezielt einsetzen können.

Von Vorteil hierbei ist die Teilnahme am Seminar „Grundlagen und Einführung in die Homöopathie“ oder auf andere Weise erworbene Kenntnisse in der homöopathischen Heilweise.

Das Seminar, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet an 3 Abenden statt:

Montag, 26. Januar, 2. und 9. Februar 2015, jeweils von 19.30 bis 21.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12

Referent: Winfried Schöffler

Die Teilnehmergebühr für alle 3 Abende einschließlich Begleitmaterial beträgt 15.- EURO für Mitglieder, 25.- EURO für Nichtmitglieder. Die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Die Überweisung der Teilnehmergebühr in Höhe von 15.- bzw. 25.-EURO auf das Konto des Homöopathischen Vereins, Konto-Nr. IBAN: DE 82 6606 1724 0030 1866 05 bei der Volksbank Weingarten-Walzbachtal, BIC: GENODE61WGA, mit Angabe der Anschrift, gilt als verbindliche Anmeldung, in der Reihenfolge des Eingangs, bis spätestens **15. Januar 2015**.

Jahreshauptversammlung am 19. Januar 2015:

Der Homöopathische Verein Weingarten lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Montag, dem 19. Januar 2015 um 19.30 Uhr in der Turmberschule Weingarten herzlich ein.

Die Tagesordnung wurde jedem Mitglied bereits schriftlich zugestellt. Wir würden uns freuen, an diesem Abend viele Mitglieder begrüßen zu können.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



Der Schwarzwaldverein wünscht allen Lesern der Turmberg-Rundschau ein gesundes und glückliches Jahr 2015 !

Museumsbesuch am 24.01.2015

Der diesjährige Museumsbesuch wird uns am Samstag, den 24.01.15, in die Staatl. Kunsthalle Karlsruhe führen, wo wir die einmalige und überaus gut besuchte „Edgar Degas - Ausstellung“ besuchen werden. Degas zählt zu den herausragenden Vertretern der franz. Kunst des 19. Jahrhunderts. Die rund 150 Werke aus 50 Jahren seines Schaffens ermöglichen einen profunden Einblick in das vielfältige Werk des Künstlers. Um 13.30 Uhr haben wir eine einstündige Führung, so dass wir uns schon um 12.30 Uhr zur Fahrt mit der Gruppenkarte am Bahnhof Weingarten - West treffen (Abfahrt: 12:36 Uhr). Unkosten (Fahrpreis, ermäßigter Eintritt) pro Person : 10,20 € - die Kosten für die Führung übernimmt der Verein.

Zur genauen Planung ist eine Anmeldung bei Klaus Goerke, Tel. (07244-) 8200, bis 20.01.15 erforderlich.

Gäste sind herzlich willkommen.

AGNUS-Weingarten

www.agnus-weingarten.de



Für die **Wurzelkinder** (5-8 Jahre) geht es am Samstag, den 24. Januar 2015 im Heimatmuseum mit einem Schnitzkurs weiter. Bitte beachtet, dass wir dafür eine schriftliche Erklärung der Eltern brauchen.

Unser nächster **Montagstreff** ist am 02. Februar 2015 um 20.00 Uhr im Gasthaus zum Löwen. Und unsere Jahreshauptversammlung am 09. März 2015, auch im Gasthaus zum Löwen. Hierzu sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.



beim schnitzen

Die Arbeitsgemeinschaft **Natur- und Umweltschutz-Jugend** bietet Gruppen und Projekte für Kinder an, in denen sie die Natur erfahren und schätzen lernen und an den Natur- und Umweltschutz herangeführt. Infos zur Mitgliedschaft, unseren Projekten, den Waldgruppen und aktuellen Terminen unter <http://agnus-weingarten.de>

Vitamin F.

Herzliche Einladung zum 54. Weingartener Frauenfrühstück mit Thema „Für mich soll's rote Rosen regnen - Songs, Texte & Geschichten von und über Hildegard Knef“ mit Christiane Seidl-Behrend aus Stutensee (Gesang), Tina & Uwe Höhn aus Weingarten & Stutensee (Akkordeon) und Christine Mayer (Sprecherin) am 31. Januar 2015 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Katholischen Gemeindezentrum, Schillerstr. 4, 76356 Weingarten, Unkostenbeitrag: 15 Euro.

Hildegard Frieda Albertine Knef (28.12.1925 - 01.02.2002) war eine

geniale und polarisierende Schauspielerin und Sängerin. Berühmt ist ihr Glaube an sich selbst und ihre spröde Direktheit. Ein Stehaufmännchen, das jede Prüfung, die das Leben bereithielt, angenommen hat, die das Nachkriegsdeutschland geprägt hat wie keine andere Frau. Möglicherweise war sie die erste wirkliche Feministin unseres Landes. Doch sie war bei all dem auch eine zarte Seele auf der ständigen Suche nach Liebe. Sie war zerrissen zwischen ihrem Ehrgeiz, dem Streben nach Karriere und dem eigenen Anspruch, es jedem recht machen zu wollen. Hildegard Knief wollte unbedingt den Spagat zwischen Kind, Eheleben und Beruf schaffen - und zwar perfekt, nicht Mittelmaß. Kommt uns das nicht bekannt vor?

Die vier Interpreten unseres Frauenfrühstücks möchten uns in das Leben einer Frau, die viele Klischees bediente, die viel vom Leben wollte (und bekommen hat) Einblicke geben. Sie werden uns Hildegard Knief mit einer wundervollen Auswahl ihrer fantastischen Lieder und durch faszinierende autobiografische Texte und Zitate näher bringen. Christiane Seidl-Behrend, Gesang: Sie singt leidenschaftlich gerne. Sie ist in vielen Genres zu Hause. In der Welt der Knief, die sie wunderbar facettenreich verkörpert, fühlt sie sich hör- und spürbar wohl. Tina und Uwe Höhn, Akkordeon: Das Geschwisterpaar hat sich dem Akkordeon zeitlebens und ganz und gar verschrieben. Durch ihre professionelle und unaufgeregte Interpretation schaffen sie den perfekten musikalischen Boden und Rahmen für diese Vorstellung. Christine Mayer, Sprecherin: Auch sie ist ursprünglich Akkordeonistin, spielt inzwischen aber lieber mit Texten und ihrer sonoren Stimme, mit der sie den Zuhörer gefühlvoll mitnimmt in das wahre Leben der Knief.

Frauen jeden Alters sind herzlich eingeladen, reichlich Vitamin F zu tanken. Wie üblich verwöhnen wir Sie mit unserem köstlichen und vielseitigen Frühstücksbüfett für jeden Geschmack. Damit wir besser planen können, bitten wir Sie um Ihre verbindliche namentliche Anmeldung bei Susanne Bürkert, Tel: 07244-720902, Gabriela Hochschild, Tel: 07244-5454, Bärbel Meier, Tel: 07244-3335 oder jeder anderen Frau unseres Teams. Sie können sich auch per eMail anmelden, bei Susanne Bürkert: Susanne.Buerkert@t-online.de oder bei vitaminfweingarten@gmail.com.

Eine Bitte: Falls Sie trotz Reservierung verhindert sein sollten, so sagen Sie uns Bescheid. Dann haben andere Frauen die Möglichkeit,

sich mit Vitamin F („F“ bedeutet: fantastisches, farbenfrohes, fröhliches & freudiges Frühstück mit fabelhaften, fantasievollen Frauen und Freundinnen) aufzuladen. Bitte seien Sie pünktlich. Reservierte Plätze verfallen um 8.50 Uhr.



Termine 2015:

- **25. April:** 55. Frauenfrühstück - „Gelassenheit und innere Stärke durch Achtsamkeit“ mit Dr. Beate Lechler
- **27. Juni:** 11. Frauen-Kreativmarkt „Klein-Montmartre“ auf dem Weingartener Rathausplatz
- **14. November:** 56. Frauenfrühstück - „Help Yourself! Selbsthilfe-Tools für Körper, Geist und Seele - Impulse für Frauen, die (immer wieder schnell) mit sich in Frieden kommen wollen“ mit Silvia Richter-Kaupf SuBü

Austräger gesucht!

Wir suchen zuverlässige
Austräger für die TBR.

Bitte melde Dich bei DG Druck
07244 / 70210

Sozialverband VdK



PRESSEMELDUNG VdK OV Weingarten

Wir hoffen, dass alle das neue Jahr 2015 gut angefangen haben, und starten mit einem neuen Beitrag...

Pflegestärkungsgesetz bringt kaum Verbesserungen

VdK-Präsidentin Ulrike Mascher: „Es fehlt immer noch ein umfassender Pflegebedürftigkeitsbegriff“. Das Pflegestärkungsgesetz bringt nur kleine Verbesserungen. Für die 1,5 Millionen Demenzzkranken und ihre pflegenden Angehörigen ist immer noch keine wirkliche Entlastung in Sicht“, so Ulrike Mascher, Präsidentin des Sozialverbands VdK Deutschland, anlässlich der heutigen abschließenden Lesung des 1. Pflegestärkungsgesetzes im Bundestag.

„Eine große Pflegereform, wie der VdK sie fordert, ist das Pflegestärkungsgesetz nicht“, kommentiert Mascher weiter. Es fehle immer noch die Einführung eines umfassenden Pflegebedürftigkeitsbegriffs. „Konkret fordern wir fünf statt der heutigen drei Pflegestufen, die neben körperlichen auch seelisch-geistige Beeinträchtigungen berücksichtigen. Würde diese Einteilung bereits angewandt, hätten schon heute viele Demenzzpatienten und deren pflegenden Angehörige Zugang zu besseren Leistungen aus der gesetzlichen Pflegeversicherung. Ohne Pflegestufe gibt es für die pflegenden Angehörigen von Demenzzkranken auch keinen vollen Zugang zu Entlastungsangeboten wie Tages- und Kurzzeitpflege“, erklärt die VdK-Präsidentin. Außerdem verstreiche durch die neuerliche Erprobung des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs viel kostbare Zeit. „Wir befürchten deshalb, dass die Umsetzung, die erst in einem zweiten Schritt erfolgen soll, nicht in dieser Wahlperiode kommen wird.“

Wenig Verständnis hat Mascher dafür, dass ab 1. Januar 2015 ein Pflegevorsorgefonds aus den Beitragsgeldern der Versicherten in Höhe von 1,2 Milliarden Euro jährlich aufgebaut werden soll. „Das Geld benötigen wir für die Umsetzung des ganzheitlichen Pflegebedürftigkeitsbegriffs, und zwar sofort. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass immer, wenn ein Geldtopf angelegt wird, die Gefahr groß ist, dass ein Finanzminister zugreift. Wir sollten deshalb auf den Fonds verzichten und Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen das Geld ungeschmälert zukommen lassen“, so Mascher.

Der Einbezug der privaten Pflegeversicherung für einen Finanzausgleich und die Schnittstellenprobleme zwischen Kranken- und Pflegeversicherung würden ebenfalls weiterhin nicht angepackt. Die rentenrechtliche Anerkennung von Pflegezeit in der Pflegestufe 0 fehlt auch. Es gebe Lichtblicke wie die Anhebung um vier Prozent bei Pflegegeld und Pflegesachleistungen. Ein automatischer Inflationsausgleich ist im Gesetz jedoch nicht verankert. Mascher: „Wir fordern eine jährliche Anpassung des Pflegegelds, die sich an den tatsächlichen Kostensteigerungen orientiert.“

Für eine ganzheitlichere, bedarfsgerechtere und zukunftsfähige Pflege – Mit der Kampagne „Große Pflegereform – jetzt!“ macht sich der Sozialverband VdK für eine sofortige grundlegende Pflegereform stark.

Jetzt informieren: www.grosse-pflegereform-jetzt.de

Der Vorstand



Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppe
- Café Populär
- Taschengelddörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

Ort: „Auf der Setz 6“ in Weingarten

Tel.: 07244 / 9479390

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de



Kurs „Torte verzieren mit Fondant“ (für Leute zwischen 8 und 88 Jahren) **Sa. 07. Februar ab 14.30 Uhr**

in der Turmbergschule in Weingarten Motivtorten kommen immer mehr in Mode, Anlässe für Kuchen gibt es immer wieder; Kindergeburtstage, Taufen, runde

Geburtstage, Jubiläen, ... An diesem Nachmittag wird jeder Teilnehmer seinen mitgebrachten Kuchen vorbereiten, eindecken und verzieren. Es werden Grundkenntnisse



über Fondant und verschiedene Dekormaterialien so wie deren Verarbeitung vermittelt und verschiedene Werkzeug steht zum Ausprobieren zur Verfügung. **Mitzubringen sind:** -1 runder Rührkuchen -Geschirrtuch -Schürze -wenn vorhanden Silikon Wellholz oder Rolling Pin Die

Materialkosten in Höhe von ca. 10 € pro Person werden beim Kurs termin eingesammelt. **Verbindliche Anmeldung unter:** Allerdings-Veranstaltungen@web.de



uns heute schon, SIE beim nächsten Silvesterball begrüßen zu können.

Wer für unseren nächsten Ball gut gerüstet sein möchte, kann gerne auch bei uns mit Tanzen beginnen, oder die Tanzkenntnisse auffrischen. Dafür haben wir im Verein hervorragende Voraussetzungen. Unsere qualifizierten Tanzlehrer sorgen für die richtigen Schritte zum Erfolg.

Wir tanzen im: „Löwensaal“ Gasthaus „zum goldenen Löwen“ in Weingarten.

Kommen Sie freitags von 20.21 Uhr, sonntags, 19-20 Uhr (Anfänger) oder 20-21 Uhr für Fortgeschrittene zu den Tanzstunden in unseren Verein. Lassen Sie sich begeistern und erleben Sie Ihre Abende bei uns in gemütlicher Atmosphäre und bei netter Gesellschaft.

Kontakt: Kristall-weingarten.de

oder telefonisch bei Martin Fischer. 0176 220 46 164 (ab 18 Uhr)
Euer Tanzclub Kristall

Hundefreunde 4 Pfoten e. V.



Gute Vorsätze sind recht beliebt am Anfang des Jahres. Ein guter Vorsatz für Hundebesitzer könnte sein, seinem Vierbeiner ein wenig zu fordern und fördern. Dazu ist jeder gerne eingeladen: Jeden Samstag auf unserem Hundeplatz in der Breitwiese 15.15 - 16.00 zur Welpenschule

16.00 - 17.00 Junghunde und Fortgeschrittene

Auf unserer Webseite www.hundefreunde-weingarten.de findet sich alles über unsere Philosophie und weitere Informationen sowie Fotos vom Training. Und wir sind auch auf Facebook: www.facebook.com/HundefreundeWeingarten.



Wir freuen uns immer über interessierte Besucher mit und (noch) ohne Vierbeiner!

Für Fragen steht Jürgen Stiller, 07257/931422, zur Verfügung.

Tanzclub Kristall Weingarten e. V.



Silvesterball des Tanzclub Kristall Weingarten

Das dritte Jahr in Folge erstrahlte der Löwensaal wieder in festlichem Glanz.

Am 31. Dezember veranstaltete der Tanzclub Kristall Weingarten, im Löwensaal des Gasthauses Löwen, seinen Silvesterball. Der festlich geschmückte Ballsaal gab der Veranstaltung einen ganz besonderen Rahmen. Die Damen in eleganten Ballkleidern, die Herren standesgemäß mit Anzug und Krawatte / Fliege, so kamen unseren Gäste, um etwas Außergewöhnliches zu erleben.

Vereinspräsident Martin Fischer konnte zur Balleröffnung viele tanzbegeisterte Gäste aus Weingarten und Umgebung begrüßen. Das Motto des Abends lautete wieder: Tanzen, Show, gutes Essen, Spaß und Unterhaltung.

Die Tanzband „MELODIX“ sorgte mit ihrer schwungvollen und abwechslungsreichen Tanzmusik dafür, dass die Tanzfläche stets gefüllt war. Ob Wiener Walzer, Tango oder Samba, bei den Standard und Lateinamerikanischen Rhythmen konnten unsere Ballgäste ihrem Können freien Lauf lassen.

Ein Augenschmaus war die Tanzdarbietung der Tänzerinnen der Tanzschule für orientalische Tänze „Lilo Fried“ aus Karlsruhe. Was die 3 Tänzerinnen hier tänzerisch zeigten, war richtig professionell.

Der Verein dankt allen fleißigen Helfern, die durch ihren stundenlangen Arbeitseinsatz dazu beigetragen haben, dass unser Ball wieder einmal ein großartiger Erfolg wurde. Natürlich danken wir auch allen Ballgästen, die den Saal mit Leben füllten. Wir freuen

Schuljahrgänge



Schuljahrgang 1934/35

Die Vorbereitungen zu unserer „80-Jahr-Feier“ im Mai sind jetzt so weit gediehen, daß wir uns am Mittwoch, dem 21. Januar 2015, ab 12.30 Uhr, in der „Gärtnerklausur“ treffen wollen, um im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins endlich „Nägel mit Köpfen“ zu machen. Alle ehemaligen Schulkameradinnen und Schulkameraden unseres Jahrgangs sind herzlich dazu eingeladen.

Jahrgang 1943/44

Unser nächstes Treffen findet am 23.01.2015 ab 15:00 Uhr im „Riviera“ statt.

Bürgergenossenschaft

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Beratung und Betreuung - Hilfeleistungen für Mitglieder

Bei Bürger helfen Bürgern e.V. finden die Mitglieder Beratungsangebote und Unterstützung in vielen Feldern.

So wollen wir gleich zu Beginn des neuen Jahres unsere Schulung fortsetzen, um die Qualität der Beratungsleistung weiter zu verbessern. **Am 22. Januar findet um 19:00 Uhr im Haus Edelberg der 4 Schulungseinheit mit dem Thema „Meine Rolle als bürgerschaftlich Engagierter“ statt. Zu diesem Abend erwarten wir wieder wie im vergangenen November die Moderatorin Frau Ursula Leuchte- Wetterling aus Karlsruhe, die über die Zusammenarbeit zwischen bürgerschaftlich Engagierten und Fachdiensten referieren wird. Wie in den vergangenen Abenden wird es aber auch genügend Zeit für Gespräche und Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern geben, speziell zu Erfahrungen aus Unterstützungseinsätzen.**

Im letzten Jahr konnten viele Helfer ältere Mitglieder durch Vorlesen, Gespräche, Gesellschaft leisten, Erfahrung austauschen,

Spaziergehen, Geschichten erzählen und vieles andere mehr unterstützen.

Darüber hinaus konnten wir bei der Bedienung von Geräten, Erklärung von medizinischen Problemen, bei Fragen der Ernährung, im Haushalt, im Garten, rund um den PC, bei biografischen Aufzeichnungen, in Fragen der Hausverwaltung, Sanierung, Antragsstellung für Reha-Maßnahmen bis hin zu Bankgeschäften helfen.

Hinter dieser Vielfalt stehen unsere engagierten Mitglieder, die ihre ganze Lebenserfahrung einbringen und zur Verfügung stellen. Werden auch Sie Teil dieser aktiven Gemeinschaft. Eine kleine Informationsbroschüre des Vereins liegt in Arztpraxen, Apotheken und im Bürgerbüro des Rathauses aus.

Informationen erhalten Sie auch unter 07244 55 89 60 oder auf

www.buergergenossenschaft-weingarten.de

Bürgerstiftung



Die Bürgerstiftung Weingarten geht mit frischem Wind und neu gestalteter Website ins Neue Jahr.

Wir wünschen allen Stiftern, Spendern und Bürgerinnen und Bürgern Weingartens für das Neue Jahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Wir vertrauen fest darauf, mit Ihnen viel Neues erfolgreich beginnen und umsetzen zu können und viele angefangenen Projekte ebenso zu beenden.

Über Ihre Ideen, Anregungen und auf die Zusammenarbeit freuen wir uns sehr.

Der Vorstand

Charlotte Schulze, Freddy Heiß und Gerhard Reis

<http://buergerstiftungweingarten.de>

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Einladung zur Generalversammlung

Die ordentliche Mitgliederversammlung (Generalversammlung) findet am Freitag, dem 6. Februar 2015, um 19.00 Uhr im Clubhaus statt.

Anträge zur Tagesordnung können von jedem Mitglied bis spätestens 7 Tage vor der Versammlung schriftlich gestellt werden.

Abteilung Jugend

www.fvgg-weingarten.de



Vorankündigung !

Am **Samstag den 24.01.2015** finden in der Walzbachhalle in Weingarten die Zwischenrundenspiele der badischen **Hallenkreismeisterschaften** des Fußballkreises Karlsruhe statt. Ab 9:00 starten die D-Jugendlichen mit den Spielen und ab 14:00 Uhr die C-Jugendlichen um die Qualifikation zur bfv-Futsal Kreismeisterschaft des Fußballkreises auszuspielen. Die Jugendabteilung der FVgg Weingarten würde sich freuen wenn zahlreiche Zuschauer und Fußballinteressierte den Weg in die Halle finden und dem ganzen einen schönen und lautstarken Rahmen geben. Die teilnehmenden Mannschaften werden in der nächsten Ausgabe bekannt gegeben da die Teilnehmer erst nach dem kommenden WE bekannt sind.

Am **Sonntag den 25.01.2015** starten wir ab ca. 9:15 mit unserem Hallenturnier der E2-Jugend. Von 13:15 bis 15:00 findet unser Bambini-Spielfest mit 12 Mannschaften statt und ab ca. 15:30 spielen dann 10 Mannschaften der F-Jugendlichen um die Medaillen. Für

Essen und Trinken ist wie immer bestens gesorgt.

Außerdem haben wir eine große Kuchentheke mit lecker selbstgebackenen Kuchen.

Hier die teilnehmenden Mannschaften am 25.01.2015

Die Spielpläne können auf unserer Homepage eingesehen werden: www.fvgg-weingarten.de

E2-Jugendturnier am 25.01.2015

Gruppe I	Gruppe II
Weingarten 1	Weingarten 2
FC V. Jöhlingen	FC Berghausen
SV Gölshausen	SC Käfertal
SSV Ettlingen	FSSV Karlsruhe

Bambini-Spielefest am 25.01.2015

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III
FVgg 1	FVgg 2	FVgg 3
FC Obergromb.1	FC Obergromb.2	FC Obergr1o1m3
FC Neibsheim	FV Hambrücken	FV Grünwinkel 2
FV Grünwinkel 1	TSV Rinklingen	FC Jöhlingen

F-Jugend Spieltag am 25.01.2015

Gruppe I	Gruppe II
FVgg F2	FVgg F1
FSSV KA F2	VSV Büchig F1
FV Grünwinkel	F2 FSSV KA F1
SG Siemens F2	SG Siemens F1
TG Stein	TSV Reichenbach

Abteilung Schwimmen

www.fvgg-weingarten.de



Jahreshauptversammlung am 21.01.2015

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am 21. Januar ein. Beginn ist um **19:00 Uhr im Nebenzimmer des Clubhauses der FVgg Weingarten**. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Neuwahlen. Über eine zahlreiche Teilnahme auch von Seiten der Eltern unserer minderjährigen Mitglieder würden wir uns freuen.

Die Abteilungsleitung.

TSV Weingarten e.V.

Abteilung: Volleyball

www.tsv-weingarten.de



Oberliga Damen: Heimmiederlage zum Jahresstart

Am vergangenen Sonntag empfangen die Weingartner Damen den aktuellen Tabellenführer aus Mosbach in der Mineralix-Arena. Nach einer deutlichen Niederlage beim Saisonauftakt im Oktober war das Ziel für das Rückspiel, 100 Prozent zu geben und um jeden Punkt zu kämpfen. Kampfgeist war zwar da, leider hat es auch dieses Mal nicht ganz gereicht. So gingen 3 Punkte mit 0:3 (21:25, 19:25 und 17:25) an die Damen aus Mosbach.

Im ersten Satz gerieten die Damen des TSV bereits zu Beginn mit 1:5 in Rückstand, konnten jedoch schnell aufholen und auf Augenhöhe mit dem Spitzenreiter mitspielen. Beide Mannschaften konnten mit platzierten Angriffen punkten, sodass sich das Spiel zum Ende des Satzes zu einer spannenden Partie entwickelte. Beide Trainer nahmen bei Spielständen von 17:17 und 19:20 eine Auszeit, um ihren Spielerinnen wichtige taktische Anweisungen zu geben. Leider waren es die Mosbacherinnen, die mit Hilfe von druckvollen Aufschlägen die letzten Punkte im Satz für sich entscheiden konnten.

In gleicher Konstellation starteten die Weingartnerinnen in den zweiten Satz. Dieser gestaltete sich jedoch etwas schwieriger. Aufgrund von Leichtsinnsfehlern und Kommunikationsproblemen mussten die Damen einem Rückstand hinterherrennen. Schließlich konnten sie einen Ausgleich beim Punktstand von 19:19 erreichen. Aber auch dieses Mal ließen sie sich die Butter von Brot nehmen.

men und verschenkten den Satz an die Gegner.

Auch im dritten Satz kämpften die Damen aus Weingarten ohne Erfolg. Trotz guter Angriffe sowie präziser Aufschläge konnten die Gegner mehr Ballwechsel für sich entscheiden und dominierten den letzten Satz von Beginn an. Am Ende musste sich TSV Weingarten dem VfB mit 17:25 geschlagen geben.

Das nächste Spiel bestreiten die Weingartnerinnen am 17. Januar ab 19:00 Uhr in der Albauhalle gegen den Aufsteiger VSG Ettlingen/Rüppurr. Das Hinspiel konnte der TSV Weingarten nur knapp mit 3 zu 1 und 99:97 Punkten für sich entscheiden. Nun hofft Weingarten auf weniger Nervenkitzel und einen deutlichen Sieg.

Für den TSV haben gespielt:

Zuspiel: Gloria Heller, Jenny Russel

Diagonal: Amelie Herzog

Außen: Nadine Sagorski, Saskia Seiwert, Tanita Witt

Mitte: Marina Dorokhina, Sandra Przybulewski

Libero: Lisa Weiß

Coach: Ana Suzana Skrenkovic

Co-Coaches: M.Tacke, Der Wedler, Mr. Right

HSG Weingarten-Grötzingen



HERREN 1

Letztendlich verdienter, aber glücklicher Teilerfolg mit 21:21 bei heimstarker TG Eggenstein. TG Eggenstein-HSG Weingarten / Grötzingen 21:21 (10:9)

Angesichts der schlechten personellen Situation (T. Kaupa erkrankt, D.Mokusch Handoperation, R. Martus langzeitverletzt, C.Henkens beruflich verhindert) mußte unsere HSG Schlimmes befürchten. Schließlich bescherte der Auftakt keinen geringeren als die TG Eggenstein, eine überaus homogene Truppe, die auch schon das Vorspiel in Weingarten souverän gewinnen konnte und lediglich einen Punkt hinter unserer Truppe liegend in die Weihnachtspause ging. Die Gastgeber legten los wie die Feuerwehr und innerhalb von 9 Minuten sah sich die Kaupatruppe einem 4:0 Rückstand hinterher laufend. Gott sei Dank vergaß die TG in der Folge ebenfalls für 11 Minuten, wo das HSG Tor stand, sodass der Spielstand nach 20 Minuten „leistungsgerecht“ 4:4 hieß. Allerdings muß an dieser Stelle der alles überragende B. Boudgoust im Tor genannt werden, der mit seiner besten Leistung für die HSG das Spiel offen hielt. Zusammen mit seinem Eggensteiner Gegenpart setzten die beiden Torhüter die die Akzente und brachten die Angreifer schier zum verzweifeln.

War es die schwere Weihnachtsgans oder die Nervosität beider Teams, die serienweise technische Fehler produzierten, das Niveau entsprach keinesfalls dem Tabellenstand. Als dann die Schiedsrichter auch noch 1 Sekunde vor Halbzeit ein Tor für die Heimmannschaft gaben, das niemand außer ihnen gesehen hat, mußte unsere Mannschaft sogar einen Rückstand zur Halbzeit in Kauf nehmen. Mit 10:9 ging man in die Pause.

Wer allerdings auf Besserung in der 2. Hälfte gehofft hatte, sah sich enttäuscht. Die HSG konnte zu keiner Phase an die vorweihnachtliche Form anknüpfen, Eggenstein schien einem sicheren Heimsieg entgegen zu steuern. Lediglich Boudgoust nagelte immer wieder das eigene Tor zu, selbst Tore schießen konnte er allerdings auch nicht. Auch die bis zur 25. Minuten eigentlich guten Schiedsrichter brachten mit beidseits umstrittenen Entscheidungen die gut gefüllte Halle zum kochen. Als die TG Eggenstein in der 56. Minute jedoch mit 20:16 führte, gab niemand einen Pfifferling auf unsere Truppe. Auch 50 Sekunden vor Spielende hatte die TG Ballbesitz und führte mit 21:19, B. Boudgoust hielt allerdings erneut glänzend und P. Ebel verkürzte auf 21:20.

Als C. Boss 9 Sekunden vor Ende den Ball in der Abwehr „klaute“, konnte Max Waltert mit einem Gegenstoßtor buchstäblich in letzter Sekunde einen eigentlich schon verloren geglaubten Punkt sichern.

Tore: HSG B. Heiss 6/1, C. Boss 4, P. Ebel 3, T. Knoll 3(2), F. Meinzer 2, M. Waltert 1, M. Schmidt 1, R.

Hildenbrand 1 (toll in seinem 1. Seniorenspiel für die HSG).

HERREN 2

Souveräner Sieg: RüBu 2 - HSG 2 18:25 (8:12)

Die HSG 2 hat ihr erstes Spiel im Jahr 2015 gewonnen. Die Weingartner siegten am Sonntagmittag gegen die HSG Rüppurr Bulach 2 mit 18:25 (8:12). Es war ein ungefährdeter Sieg des Tabellenzweiten, der – gestützt auf eine starke 5:1-Abwehr – über weite Strecken der Partie eine klasse Leistung zeigte und die Zuschauer begeisterte. Die „2te“ liegt damit in der Tabelle weiterhin mit einem Punkt Rückstand auf LiHoLi auf dem zweiten Platz.

Die (seit neuestem wieder) Blau-Weissen überrollten die Heimmannschaft in den ersten Spielminuten förmlich. In der Abwehr standen die Männer vom ersten Angriff der Karlsruher an sicher, dazu hielt hinter dieser Abwehr Torwart Marc Johnson Ball um Ball, was den schnellen Weingartenern, insbesondere M. Gottstein immer wieder Treffer durch Tempogegenstöße ermöglichte. So stand es nach 15 Spielminuten 6:1 für die Weißhemden – das einzige Tor gelang Rüppurr Bulach beziehungsweise nicht aus dem Spiel heraus, sondern per Siebenmeter. Nach rund einer Viertelstunde schlichen sich dann aber erste Unkonzentriertheiten in das Angriffsspiel der Gastmannschaft ein, was dazu führte, dass die Heimmannschaft von 2:7 auf 6:8 verkürzte. Das HSG Trainergespann J. Schmitt / H. Sebold reagierte, nahm eine Auszeit und konnte so wichtige Impulse setzen. Die Blau-Weissen konnten mit einem Pausenstand von 8:12 davonziehen. Nach dem Anschlußtreffer auf 9:12 folgte ein Zwischenspurt der Weingartner auf 10:19. Spätestens da war die Partie entschieden. Mit dem Endstand von 18:25 konnte ein erfolgreicher Nachmittag abgeschlossen werden, bei dem Jürgen von Au mit 5 Treffern einen glänzenden Einstand feierte. Tor: M. Johnson

Feld: M. Weickum 2, U. Enzmann 4/4, S. Füssler, S. Link 3, M. Enderle, T. Link, F. Schmitt 4, J. von Au 5, M.

Gottstein 6, G. Wobbe 1, H. Sebold

MÄNNL. B-JUGEND

Trainingsspiel HSG Weingarten-Grötzingen bei TV Neuthard 31:21 (16:13)

Im ersten Trainingsspiel nach der Winterpause hat sich unsere Mannschaft, auch mit personellem Engpass, gegen den in der Landesliga spielenden TV Neuthard hervorragend geschlagen. Nach der Pause zog unser Gegner allerdings die Schnelligkeit an und ging mit 8 Toren in Führung. Eine kurzer Bedenkzeit reichte, um den Gegner wieder zu beeindrucken und in seine Schranken zu weisen. Mit Gegenstößen und konsequenter Abwehr wurde das Ergebnis gehalten und läßt auf weitere Steigerungen hoffen

Super Jahresbeginn HSG - JSG Graben/Neudorf 32:27(11:13)

Nach einer verschlafenen 1. Halbzeit besannen sich unsere Jungs darauf, dass sie doch noch Handball spielen können und drehten das Halbzeitergebnis wohlverdient um. Die nächsten Spiele lassen noch einiges positives erwarten. Sie werden „reifer“ und können auch mal mit Sicherheit einen „Großen“ schlagen. Durlach kann kommen. Es spielten: Lukas, Fabian(3), Pascal(3), Simon(7), Felix, Jonas(3), Tobias(Tor), Nikolaj(4), Moritz(12), Junior.

MÄNNL. D-JUGEND

Holprig ins neue Jahr: HSG besiegt JSG Walzbachtal 3 mit 14:13 (8:5) Die 6-wöchige Spielpause und die Weihnachtstage hatten ihre Spuren hinterlassen. Fast sah es so aus, als ob sich die Mannschaft erst wieder an die Grundlagen des Handballspiels erinnern musste. Schlechte Abspiele, unkonzentrierte Würfe und Probleme beim Fangen prägten das Spiel und konnten auch bis Spielende nicht abgestellt werden. Nachdem in der ersten Halbzeit mit 8:5 Pausenstand die HSG noch überlegen war, holte der Gegner nach der Pause bis auf 13:13 auf. Nur den blitzsauberen Paraden von Torwart Till und der kämpferischen Leistung der Mannschaft in der Schlusphase war es zu verdanken, dass die zwei Punkte über den Abpfiff hinaus gerettet werden konnten.

Spieler: Till Hof TW, Phillip Albers 5, Nils Boschert, Florian Dähne, Jonathan v.d. Driesch 1, Janne Hartmann

5, Luca Kereszti, Mika Maurer 1, Aaron Romero 2, Tobias Speck, Jonas Biedermann

WEIBL. D-JUGEND

Gut gespielt und unterlegen TG Eggenstein - HSG 20:15(8:5)
Ohne Auswechselspielerinnen bestritten wir unser erstes Spiel im neuen Jahr gegen Eggenstein. Nach guter erster Halbzeit mussten wir danach den fehlenden Auswechselformen tribut zollen. Wir kassierten Tor um Tor und konnten bis zum Schlusspfiff nur noch Ergebniskosmetik betreiben.
Wir geben aber nicht auf. Beim nächsten Spiel wollen wir in vollständiger Mannschaftsstärke unser Können besser unter Beweis stellen und einen Sieg landen. Es spielten: Maria(Tor), Nina, Jule 2, Anna 3, Sarah, Chantal 7/3, Laetitia 3

Vorschau:

17.01.2015, 11:00 Uhr mE-Jugend:
JSG Walzbachtal 2 - HSG Wei/Grö (SH Wössingen)
17.01.2015, 17:45 Uhr mB-Jugend:
SG Kronau/Östr 3 - HSG Wei/Grö (MZH Kronau)
18.01.2015, 17:30 Uhr Herren 1:
SG Stutensee - HSG Wei/Grö M (SH Blankenloch)
25.01.2015, 12:00 Uhr wC-Jugend:
SV Langensteinbach - HSG Wei/Grö (Langensteinbach)
25.01.2015, 12:45 Uhr mE-Jugend:
HSG Wei/Grö - Post Süd KA 2 (E.-Arheid-Halle, Grözingen)

SV Germania 04 Weingarten

www.svgermania04.de

**Germanen erreichen das Halbfinale / RWG-Protest abgelehnt**

Frenetisch feierten mehrere Hundert SVG-Fans die knappe Niederlage der Germanen in der Aschaffenburg FAN-Arena als Georg Harths 2:0-Sieg vom Mattenleiter Claudio Bibbo abgepfiffen wurde. Das Polster aus dem Hinkampf von fünf Punkten vor Wochenfrist sollte also ausreichen, damit der SV Germania Weingarten erneut in die Runde der besten vier Mannschaften Deutschlands einziehen darf. Ein Protest, der von Seiten der RWG Mömbris-Königshofen wegen einer angeblich ungültigen Startberechtigung des SVG-Ringers Vasy Shuptar unmittelbar nach Kampfbende eingelegt wurde, wurde am Folgetag von einem Schiedsgericht des DRB abgelehnt.

Am Ende konnte die RWG Mömbris-Königshofen den Rückkampf zwar knapp mit 7:6 gewinnen, muss aber in der Addition mit 18:14 die Segel streichen. Bei einer Stattgebung des Protests wäre die Mannschaft aus dem Kahlgrund eine Runde weiter gekommen. Nachdem die Mannschaft um Trainer Peter Behl und Gerhard Weissenberger im Vorjahr gegen den SV Germania Weingarten im Halbfinale den Kürzeren ziehen musste, ist in dieser Saison der Traum vom ersten Titel der Vereinsgeschichte bereits im Viertelfinale geplatzt. Der SV Germania Weingarten steht hingegen erneut im Halbfinale um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft und wird sich in der Vorrundrunde mit dem KSV Köllerbach messen, der sich im Viertelfinale gegen den KSV Aalen 2005 souverän durchgesetzt hat. Der Hinkampf des Viertelfinales findet am Samstag, den 17. Januar in Weingarten statt.



Ausgelassene Stimmung im SVG-Fanblock

Kartenvorverkauf für das Halbfinale

Der Hinkampf des Halbfinals gegen den KSV Köllerbach findet am 17. Januar in Weingarten statt. Karten können rund um die Uhr über unser Ticket-Portal unter tickets.svgermania04.de erworben werden sowie an den folgenden drei Terminen in der SVG-Geschäftsstelle in der Mineralix-Arena:

- Dienstag, 13. Januar von 19 bis 22 Uhr
- Donnerstag 15. Januar von 19 bis 22 Uhr
- Freitag, 16. Januar von 19 bis 22 Uhr

Inhaber von Dauerkarten haben bis einschließlich Donnerstag, den 15. Januar ein Vorkaufsrecht auf ihren angestammten Sitzplatz bevor die Plätze in den freien Verkauf gehen. Die Abendkasse öffnet am Samstag um 16 Uhr, das Zelt und der VIP-Bereich um 18 Uhr. Kampfbeginn ist wie gewohnt um 19:30 Uhr.

Aktuelle Trainingszeiten !!**Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):**

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung
Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen



www.svweingarten.com

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

Samstag 15.00 - 18.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m, Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

Bogenschießen: in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Termine 2015:

17.01. 2015 Kreisschützenabend des Sportschützenkreises im Bürgerzentrum Bruchsal

08.02.2015 Besuch des Daimler Museums in Stuttgart

Besuch des Daimler Museums in Stuttgart

Wie bereits angekündigt wollen wir, am 8. Februar 2015, dem Daimler Museum in Stuttgart einen Besuch abstatten.

Das Daimler Museum verbindet lebendige Geschichte mit innovativer Zukunft. Auf mehreren Ebenen können wir dabei 125 Jahre Automobilentwicklung hautnah erleben. Von automobilen Legenden bis hin zu zukunftsorientierten Antriebsvarianten hat das Museum mit Sicherheit für Jung und Alt viel Interessantes zu bieten. Die Anfahrt erfolgt mit der Bahn. Nähere Informationen hierzu werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Anmeldungen ab sofort bei Rosemarie Gierich unter Tel. 07244 / 2100 oder gierich@t-online.de.

TTC Weingarten 1955 e. V.**Erster großer Heimspieltag 2015**

Am 10.1. startete der TTC Weingarten mit seinem ersten großen Heimspieltag in der Mineralix-Arena in die Rückrunde der Saison 2014/15: 7 Mannschaften kämpften um einen guten Rückrundenbeginn.

Schüler B

Mit einem deutlichen 6:1-Sieg gegen TTG Spöck starteten unsere B-Schüler stark in die Vorrunde. Nach einem tollen Start mit 2 gewonnenen Doppeln musste lediglich ein Einzel an den Gegner abgegeben werden - mit seinem zweiten Einzelsieg sicherte unsere

Nummer 1 Daniel Martin den Sieg für unsere Jüngsten, die außerdem noch mit Tim Martin, Elia Larca und Jana Sanft antraten.



Tim Martin (rechts) im Duell mit seinem Gegner aus Spöck

Schüler A

Auch unsere Schüler A überzeugten und setzten sich schlussendlich deutlich mit 6:1 gegen Kronau durch, wobei lediglich ein Doppel abgegeben werden musste. Jan Mayer, Loris Heimann, Nora Beke und Ersatzspieler Lukas Kling bewiesen großen Kampfgeist, als sie alle drei knappen Fünf-Satz-Spiele gewannen und damit für den überlegenen Sieg sorgten.

Jugend 1

Der Rückrundenstart für die erste Jugend verlief ebenfalls nach Maß: Mit einem 8:0-Sieg über Wilferdingen bestätigten Fabian Elxnath, Pascal Gesell, Dominic Barthlott und David Breiding ihre starken Leistungen aus der Hinrunde. Für eine Überraschung sorgten Fabian und Pascal, die beide die starke gegnerische Nr. 1 schlagen konnten.



Pascal Gesell besiegte mit einer starken Leistung Nicola Hörndl, die Nr. 1 von Wilferdingen

Jugend 3

Nicht ganz so optimal verlief der Rückrundenstart für unsere dritte Jugend: Jakob Moritz, Maurice Erkmann, Vinzenz Götz und Timo Häcker mussten sich trotz engen Spielen letztendlich dem Gegner aus Grünwettersbach mit 2:6 geschlagen geben.

Damen

Auch unsere Damen kamen gegen den Tabellenführer aus Spöck leider nicht über ein 2:8 hinaus - ein Doppel sowie ein Einzelpunkt von Mannschaftsführerin Isabelle Räuchle reichten nicht, um gemeinsam mit Isabel Kuper, Lada Gradceva und Carolin Richter dem Favoriten einen Punkt abzutrotzen.

Herren 3

Im Aufstiegsduell mit dem TTC Wöschbach 4 startete unsere dritte Herrenmannschaft mit zwei knappen Siegen im Doppel.



Jochen Kammerer und Marcus Hoffmann (vorne) überzeugten erneut als Doppel 1

Leider konnte die anfängliche Führung nur bis zum 5:4 gehalten werden. Danach erwiesen sich die Gäste als zu nervenstark und setzten sich mit 9:5 gegen unsere Dritte durch. Trotzdem ist der Aufstieg auch weiterhin noch in Reichweite für unsere Mannschaft, die ersatzgeschwächt antreten musste: Neben den Stammspielern Michael Haug, Marcus Hoffmann, Timo Münzing und Jochen Kammerer spielten auch Günter Götz und Sibylle Müller als Ersatz in unserer dritten Mannschaft mit.

Herren 1

Für die Überraschung des Abends sorgte unsere erste Herrenmannschaft, die ohne ihren Kapitän Markus Kühner völlig unerwartet die dritte Mannschaft aus Wöschbach mit 9:7 niederringen konnte. Mit einem 2:1 in den Anfangsdoppeln war die solide Basis für den Erfolg früh gelegt und Martin Elxnath, Eduard Zobel, Fabian Elxnath, Rüdiger Euerle, Jan Müller und Ersatzspieler Alexander Bäuerle führten bis zum 6:5, ehe Fabian und Rüdiger beide knapp im fünften Satz unterlagen.



Nervenstarkes Doppel: Rüdiger Euerle und Jan Müller (links) sicherten den wichtigen zweiten Punkt in den Anfangsdoppeln

Das hintere Paarkreuz mit Jan und Alex bewies jedoch starke Nerven: Beim Stand von 6:7 gewannen beide ihr Einzel mit 3:2 und brachten den TTC wieder in Führung, ehe das Brüderdoppel Martin und Fabian in einem packenden Schlussdoppel den Sieg sicherte. Die Mannschaft kämpft auch weiterhin gegen den Abstieg, bleibt aber in Reichweite des Relegationsplatzes. Mit dem Kellerduell in Durlach am 1.2. steht bereits früh ein weiteres entscheidendes Spiel an. ME

Ergebnisse

TTC Schüler A II - TTG Spöck 6:0

TTC Herren II - SC Wettersbach 3:9

TTC Herren IV - TV Mörsch II 9:0

TTC Schüler A I - TTC Kronau II 6:1

TTC Jugend I - TB Wilferdingen 8:0

TTC Schüler B - TTG Spöck 6:1

TTC Jugend III - SG Grünwettersbach 2:6

TTC Damen - TTG Spöck 2:8

TTC Herren III - TTC Wöschbach IV 5:9

TTC Herren I - TTC Wöschbach III 9:7

Vorschau

Mittwoch, 21. Januar 2015

20.00 Uhr: TTC KA-Neureut III - TTC Herren II

Anglerverein Weingarten



Einladung zur Mitgliederversammlung

Am 23. Januar 2015 um 20.00 Uhr findet im Vereinsheim die Generalversammlung statt. Die Einladung mit den Tagesordnungspunkten wurde an alle Mitglieder und Gäste versendet. Die Vorstandschaft freut sich auf Teilnahme möglichst aller Mitglieder und wünscht auch dieses Jahr wieder Petri Heil und Mast- und Schotbruch.

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



Wassergymnastik

Dienstag, 20. Januar, 19.00 Uhr, Walzbachbad

Herzsportgruppe

Mittwoch, 21. Januar, 15.00 Uhr, Mineralix-Arena

Unsere Ansprechpartner geben jederzeit gerne Auskunft:

Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-741716

Richard Geggus, Übungsleiter, Tel.: 8397

<http://www.bsv-weingarten.de>

Judo-Club Weingarten e. V.



Achtung - Achtung - Achtung

Leider fällt am **Freitag, den 16. Januar 2015 das Training aus**, da die Volksbank in der Mineralix Arena ihre Winterfeier abhält. Bitte vermerkt Euch diesen Termin, damit ihr nicht umsonst zur Halle kommt.

Euer Judo-Club Weingarten e.V.

ActivePlus Weingarten e.V.



www.active-plus-ev.de

Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt.

Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist.

Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!**

Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384

(Anette Kümmel, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

Rehasportstunden in Weingarten:

Dienstags von 09.00 bis 09.45 Uhr

Donnerstags von 08.00 bis 08.45 Uhr

Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmel

Tabata- DAS ultimative Training gegen den Hüftspeck

Dienstags von 10.00 bis 10.45 Uhr

10-er Karte 69,00 Euro

Übungsleiterin: Anette Kümmel

AB 01 DEZEMBER 2014 JEDEN MONTAG VON 09 - 10.30 UHR

HATHA-YOGA IN DER MINERALIX-ARENA

Anmeldungen unter: 07244-709384 oder

Email: active-plus-ev@web.de

Übungsleiterin: Frau Drahomira Göbel

Traueranzeigen

Erlöst, ein willenstarkes Leben ist zu Ende!

Du bist am Ende deines Lebensweges angekommen. Wir die zurück bleiben, schauen in Dankbarkeit auf das Stück des Weges zurück, welches wir gemeinsam gehen durften.

Liebe, Heiterkeit, Weisheit und Bescheidenheit prägten dein Leben.

Wir trauern um meinen liebevollen Mann und fürsorglichen Vater, Opa, Bruder, Schwiegervater, Schwager und Onkel

Josef Pech

(*08.07.1935 +10.01.2015)

In Liebe und Dankbarkeit im Namen aller Angehörigen
Irmgard Pech, geb. Reichert

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 20.01.2015,
um 14:00 auf dem Friedhof Weingarten statt.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die unseren Vater

Philipp Weiland

auf seinem letzten Weg begleitet haben.

- Danke für den Trost in Wort und Schrift
- für eine stumme Umarmung
- für Geld und Blumenspenden
- für die vielen Zeichen der Liebe und Freundschaft

Besonderen Dank

- der freiwilligen Feuerwehr und dem Reiterverein Weingarten für die ehrenden Nachrufe und Blumenspenden
- an alle Verwandte, Freunde und Bekannte, die ihn in den vergangenen Jahren besucht haben

Helmut Weiland
Hildegard Renger
Sieglinde Denninger